

NACHRICHTEN DER GEMEINDE JEGING

AMTLICHE MITTEILUNG DER GEMEINDE

Ausgabe: Dezember 2021

Zugestellt durch Post.at

An einen Haushalt

Der Bürgermeister informiert



Wir wünschen allen Jeginger Gemeindebürgerinnen und Bürgern ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für das neue Jahr 2022.

Der Bürgermeister, der Gemeinderat & die Gemeindebediensteten

INHALT

- Der Bürgermeister informiert, Zusammensetzung Gemeinderat	2-3	- Aus dem Standesamt, Wir gratulieren, Nachmittagsbetreuung	18-19
- Aus dem Gemeinderat, Sitzungstermine 2022, Feiertagsregelung	4-6	- Aus dem Kindergarten & Krabbelgruppe	20-23
- Zusammensetzung der Ausschüsse	7	- Aus der Volksschule, Erleichterung Zahlungsverpflichtung	24-25
- Beitritt zum Standesamts- & Staatsbürgerschaftsverband Mattighofen	8	- Hildegard Naturhaus, Verein Menschen für Tiere	26-27
- Aus dem Gemeindeamt & Bürgerservice	8-15	- Fahrplanwechsel, Gesunde Gemeinde	28-29
- Müllabfuhrtermine 2022	16	- Aus den Vereinen	30-35
- Wichtige Steuern und Gebühren 2022	17	- Zivilschutz	36



**Liebe Jegingerinnen,
liebe Jeginger!**

Ich möchte euch über folgende Themen informieren:

Glasfaserausbau

Der Glasfasernetzausbau in Jeging durch die Energie AG wurde abgeschlossen.

Ausgebaut wurden nur jene Gebiete, die vom Bund und Land OÖ mit 70% der Baukosten gefördert wurden. Sollte noch jemand bei der Energie AG einen Internetvertrag wollen, kann er das gerne unter:

www.energieag.at/Privat/Internet machen.

Jene Haushalte, die noch nicht mit Glasfaser aufgeschlossen wurden (die Ortschaften Ober- und Unteredt, Jeging 34, 13, 14, 15 und Abern 26), sollen bitte dringend unter www.glasfaser-braunau.at beim Glasfaserverbund Braunau einen Vertrag unterschreiben. Gelingt es uns, dass 60% der noch nicht aufgeschlossenen Haushalte einen Vertrag unterzeichnen, werden die noch verbleibenden Haushalte innerhalb der nächsten fünf Jahre zu 100 % am Glasfasernetz durch den Glasfaserverbund Braunau e. G. angeschlossen. Das muss unser gemeinsames Ziel sein – helfen wir gemeinsam zusammen.

Baumaßnahmen in Mühlholz, Jeging und Steinberg

Die Firma Held & Francke hat den Wasserleitungs-, Kanal- und Straßenbau abgeschlossen. Die notwendigen Asphaltierungen sind für dieses Jahr beendet. Durch den Baustellenverkehr entsteht sehr viel Staub, Schmutz und Lärm. Es wurde und wird den Anrainern sehr viel Geduld und Verständnis abverlangt. Ich bin jedoch überzeugt, dass die Wohnqualität in Mühlholz wieder deutlich gehoben werden kann, nachdem die meisten groben Bauarbeiten jetzt abgeschlossen werden konnten.

Ich bedanke mich nochmals für euer Verständnis!

Es freut mich, dass ich die ersten neuen Gemeindebürger bereits in Jeging „herzlich willkommen“ heißen darf.

Grundankauf entlang der Mühlholzstraße zur Errichtung eines Gehweges

Der Gemeinderat hat entschieden, einen Grundstücksstreifen entlang der Mühlholzstraße zur Errichtung eines Gehweges anzukaufen. Dadurch soll die Verkehrssicherheit der Anrainer und Spaziergeher deutlich verbessert werden. Ich möchte mich auch bei den Besitzern für die Verkaufsbereitschaft zum Wohle aller auf diesem Wege herzlich bedanken. Nun kann die Planung in Auftrag gegeben werden und ich hoffe, dass der Gehweg nächstes Jahr umgesetzt werden kann.

Erweiterung der Trinkwasserversorgung in der Oberedt

Nachdem sich der Gemeinderat dazu entschieden hat, die bestehende Wassergenossenschaft Oberedt ins Gemeindeeigentum zu übernehmen, soll die bestehende Wasserleitung im kommenden Jahr für die gesamte Ortschaft Oberedt erweitert werden. Der Planungsauftrag wurde bereits vergeben und ich hoffe auf einen baldigen Baustart nächsten Sommer.

Rinder- Ziegen & Schafuhrmarken.

Subvention für unsere Landwirte beschlossen.

Jeging ist Vorreitergemeinde!

Die Nutztiere Rinder, Ziegen & Schafe müssen seit 1997 mit Ohrmarken gekennzeichnet und in eine Datenbank gemeldet werden, um die Nachverfolgung der Herkunft für die KonsumentInnen lückenlos zu ermöglichen. Die Kosten der Ohrmarken (ca. 1.800 Euro pro Jahr in Jeging) wurden bis vor fünf Jahren durch das Land OÖ übernommen.

Der Gemeinderat hat mit den Stimmen der ÖVP eine Subvention für unsere Landwirte beschlossen.

Die Gemeinde Jeging nimmt somit eine Vorreiterrolle ein und möchte ihre Wertschätzung gegenüber unseren Landwirten zum Ausdruck bringen.

Die hohe Lebensmittelqualität und das Tierwohl liegt uns sicherlich allen sehr am Herzen.

Klima- und Energie-Modellregion (KEM)

Der Jeginger Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung einstimmig für einen Beitritt zur KEM gestimmt. Gemeinsam mit der Leader Oberinnviertel-Mattigtal sollen viele neue Projekte umgesetzt werden.

- Keine Abhängigkeit mehr von teuren Erdölimporten, keine Angst mehr vor Gaskrisen!
- Stattdessen saubere Energiegewinnung aus Sonne, Wind, Wasser und Bioenergie aus der Region.
- Die langfristige Vision: 100 % Ausstieg aus fossiler Energie.

Zentrales Element jeder Modellregion ist ein(e) ModellregionsmanagerIn. Gemeinsam mit Partnern aus der Region werden Projekte in folgenden Bereichen umgesetzt:

- Erneuerbare Energie
- Reduktion des Energieverbrauchs
- Nachhaltiges Bauen
- Mobilität
- Landwirtschaft
- Bewusstseinsbildung

KEM ist ein Programm des Klima- und Energiefonds. Im Rahmen des Programms werden regionale Klimaschutzprojekte und das regionale Modellregionsmanagement kofinanziert.

Klima- und Energie-Modellregion zu sein bietet Zugang zu einem breiten Netzwerk sowie exklusiven Schulungen,

Unterstützungen und Förderungen. (www.klimaundenergiemodellregionen.at, www.dahoamaufblan.at)

100. Geburtstag von Frau Kogler Maria

Am 19. Dezember ist es so weit. Ich freue mich, dass ich Frau Kogler Maria im Namen der Gemeinde Jeging zum 100. Geburtstag gratulieren darf.

Ich wünsche ihr auch auf diesem Wege alles Gute und viel Gesundheit.

JETZT Impfen. Jede Impfung zählt!

Im Bezirk Braunau werden laufend Impfmöglichkeiten angeboten. Bis zum 21. Dezember besteht noch die Möglichkeit sich in Mattighofen, in der Sepp-Öller-Halle impfen zu lassen. Unter „ooe-impft.at“ findet man weiter laufend Termine für Impfmöglichkeiten in der Nähe.

Laut „eImpfpass“ (Stand 12.12.2021) haben in Jeging 58,5 % die 1. Impfung, 50,3 % die 2. Impfung und 21,1 % die 3. Impfung erhalten.

Wir müssen gemeinsam alles tun, um auch gemeinsam diese Pandemie endgültig zu überwinden.

Viel zu kurz gekommen sind auch im Jahr 2021 natürlich die Veranstaltungen sowie die Vereinsaktivitäten. Ich hoffe, dass wir im kommenden Jahr wieder gemeinsame und lustige Stunden bei unseren Vereinsfesten verbringen dürfen.

Ich möchte mich bei den ehrenamtlichen Funktionären und Mitgliedern unserer Freiwilligen Feuerwehr, unserer Vereine und Arbeitskreise für ihr Engagement sehr herzlich bedanken.

**Die Mitglieder des Gemeinderates, die
Gemeindebediensteten und ich wünschen
Euch eine stille**

**Adventzeit, ein besinnliches Weihnachtsfest
und viel Glück und Gesundheit
für das neue Jahr 2022!**

**Bleibts gesund!
Euer Bürgermeister**



Christoph Weitgasser

Unser neuer Gemeinderat 2021 - 2027

Am 29. Oktober 2021 wurde der für die Legislaturperiode 2021 - 2027 neu gewählte Gemeinderat von Bezirkshauptmann Mag. Gerald Kronberger angelobt.



Zusammensetzung in Mandaten

Der gesamte Gemeinderat besteht aus 13 Mitgliedern.

Wie bereits in der Oktober-Ausgabe der Gemeindezeitung berichtet, ist die **ÖVP** mit **7 Mandaten**, die **JegingerUnabhängigeListe** mit **4 Mandaten** und die **FPÖ** mit **2 Mandaten** im Gemeinderat vertreten.

Welche Gemeinderatsmitglieder in die Ausschüsse und welche in Verbände und Organisationen entsendet wurden lesen Sie auf Seite 7.

1. Reihe, v.l.n.r.: Gangl Christian (FPÖ), Mayr Jakob (FPÖ, Fraktionsobmann), Vizebgm. Bleierer Werner (ÖVP), Hager Gerhard (JULi, Gemeindevorstand & Fraktionsobmann), Russinger Barbara (JULi), Bgm Weitgasser Christoph (ÖVP), Webersberger Erika (ÖVP, Fraktionsobfrau), Bezirkshauptmann Mag. Gerald Kronberger. **2. Reihe**, v.l.n.r.: Riß Georg (ÖVP), Graf Siegfried (ÖVP), Russinger Engelbert (JULi), Moser Helmut (JULi), Klooz Manfred (ÖVP), Webersberger Patrick (ÖVP)

Gemeinderatssitzung vom 29.10.2021 Konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates K u r z i n f o r m a t i o n

Der Bürgermeister und der Vizebürgermeister werden von Bezirkshauptmann Mag. Gerald Kronberger und die neu gewählten Gemeinderats- und Ersatzmitglieder werden von Bgm. Christoph Weitgasser angelobt.

Es erfolgt die Wahl der Obleute, Obleutestellvertreter, Mitglieder und Ersatzmitglieder in folgende Ausschüsse:

- Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten, Angelegenheiten für örtl. Raumplanung und Energie
- Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Kultur- und Sportangelegenheiten, Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten
- Ausschuss für örtliche Umweltfragen, Kanalangelegenheiten und Wasserversorgung
- Prüfungsausschuss
- Örtlichen Jagdausschuss

Es erfolgt die Wahl der Vertreter und Stellvertreter in folgende Gremien außerhalb der Gemeinde

- Gemeindegemeinschaftsausschuss der Gemeinde Munderfing
- Verbandsversammlung des Sozialhilfeverbandes Braunau am Inn
- Verbandsversammlung des Bezirksabfallverbandes
- Reinhaltverband Mattig-Hainbach
- Verband „Interkommunale Betriebsansiedlung Bezirk Braunau“
- Gemeindeverband „Bauhof Lochen-Palting-Jeging“
- Inkoba Oberes Innviertel
- Wasserverband Mattig
- Leader Mattigtal
- Inn-Salzach-Euregio
- Mattigtaler Wassergenossenschaft
- Maschinen- und Betriebshilfering Oberes Mattigtal

Es erfolgt die Namhaftmachung zur Entsendung eines Mitgliedes in die

- Kommission nach dem Oö. Gemeindebediensteten-Schutzgesetzes
- Dienstgeber- und Dienstnehmervertreter in den Personalbeirat

Es erfolgt die Bekanntgabe der Fraktionsobleute der Gemeinderatsfraktionen sowie die Bekanntgabe der Fraktionsvertreter (Stvtr.) für die Arbeitsgruppe „Spange Jeging“ sowie die Bestellung eines Referenten für den

- Zivilschutz, eines Sportreferenten und eines Jugendreferenten.

Welche Gemeinderatsmitglieder in die Ausschüsse und welche in Verbände und Organisationen entsendet wurden lesen Sie auf Seite 7.

Nachdem die konstituierende Sitzung abgeschlossen war wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

Einführung einer Bürgerfragestunde

Im Jahr 2015 wurde die Installierung einer Bürgerfragestunde nach jeder GR-Sitzung für die Dauer von 15 Minuten beschlossen.

Da niemand voraussehen kann wie lange eine Sitzung dauert war dieses Angebot für die Jegingerinnen und Jeginger nicht sehr attraktiv und wurde nur minimal in Anspruch genommen.

Nun soll vor jeder Gemeinderatssitzung eine Bürgerfragestunde eingerichtet werden. Die Gemeinderatssitzung beginnt offiziell um 20:00 Uhr (Anwesenheit aller Gemeinderäte) – anschließend findet die Bürgerfragestunde statt – bis 20:30 Uhr. Die Fragestunde ist nach Beantwortung der letzten Anfrage – spätestens jedoch nach 30 Minuten vom Vorsitzenden zu schließen und anschließend wird die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung abgehandelt. Nehmen keine Bürger teil, wird sofort mit der Sitzung begonnen.

Zweck dieser Fragestunde ist es Bürger/innen die Möglichkeit zu geben sich über Gemeindeangelegenheiten zu informieren, Ideen, Wünsche oder Kritik zu äußern. Beschluss: Einstimmig.

Gemeindestraßensanierung, Prioritätenreihung

Bei der Gemeinderatssitzung im März 2021 wurde die Prioritätenreihung für Gemeindestraßensanierungen letztmalig angepasst.

Im Zuge der Baumaßnahmen für Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Straßenbau im Bereich Mühlholz und Steinberg sind in diesen Bereichen Asphaltierungen vorzunehmen und es ist weiters beabsichtigt in Verbindung mit der Asphaltierung der Schotterstraße beim Tennisplatz auch die Oberflächenwasserentwässerung zu verbessern.

Der Gemeinderat nimmt den Sanierungsbereich Zufahrt- und Parkplatzbereich Tennisplatz in die Prioritätenreihung auf. Beschluss: Einstimmig.

Gemeindestraßensanierung, zusätzliche Auftragsvergabe

Der Gemeinderat erteilt einen Zusatzauftrag für den Abtrag und Neubau des Sickerschachtes bei der Zufahrt Tennisplatz und die Asphaltierung der Tennisplatzstraße Parz. Nr. 1106/21 ab Kreuzung Diözesestraße inkl. Errichtung einer Sickermulde entlang des Tennisplatzes mit einem Netto-Gesamtpreis in Höhe 24.201,44 Euro an die Firma Held & Francke. Beschluss: Einstimmig.

Beitritt zum regionalen Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Mattighofen

Trotz positivem Grundsatzbeschluss am 17.11.2017 für einen Beitritt zum Standesamtsverband hat sich der Gemeinderat bei seiner Sitzung am 27.07.2018 mit knapper

Mehrheit gegen einen Beitritt zum Standesamtsverband ausgesprochen.

Der Verband hat mit 01. Jänner 2019 mit den Gemeinden Schalchen, Perwang, Munderfing, Lochen am See, Kirchberg bei Mattighofen, Helpfau-Uttendorf, Burgkirchen und Mattighofen seine Tätigkeit aufgenommen.

Durch die Bündelung der Personenstands- und Staatsbürgerschaftsagenden am Standort Mattighofen werden innerhalb des Verbandsgebietes wirtschaftliche Vorteile genutzt, die Leistungsqualität erhalten und weiter ausgebaut. Vor allem aber wird dadurch mehr Rechtssicherheit, speziell bei Beurkundungen mit Auslandsbeteiligung, geschaffen.

Die Ziele, Aufgaben und Kostenteilung werden durch die Satzung geregelt und unterliegen der Kontrolle der Verbandsorgane.

Der Beitritt der Gemeinde Jeging zum Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Mattighofen wurde neuerlich im Gemeinderat behandelt, es wurde mit einem Mehrheitsbeschluss der Beitritt per 01.01.2022 beschlossen.

Gemeinderatssitzung vom 10.12.2021

K u r z i n f o r m a t i o n

Beitritt zur KEM – Region (Klima-Energie-Modellregion)

In den Klima-Energie-Modellregionen wird die Kooperation von Gemeinden forciert, um die optimale Nutzung natürlicher Ressourcen, die Ausschöpfung von Energieeinsparungspotentialen und nachhaltiges Wirtschaften in den Regionen voranzutreiben. Das Leaderbüro unterstützt die Mitgliedsgemeinden zu 100 % auf dem Weg, sich gemeinsam zu einer KEM-Region zusammenzuschließen und die Herausforderungen für die Zukunft gemeinsam anzugehen. Der Gemeinderat beschließt den Beitritt zur Klima-Energie-Modellregion und leistet einen jährlichen Beitrag in Höhe von 0,70 Euro pro Einwohner.

Beschluss: Einstimmig.

Prüfbericht der Aufsichtsbehörde über die Prüfung des Nachtragsvoranschlages für das Finanzjahr 2021

Der Gemeinderat nimmt den Prüfbericht der Aufsichtsbehörde über den Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2021 durch einstimmigen Beschluss zur Kenntnis.

Prüfbericht der Aufsichtsbehörde über die Prüfung des Rechnungsabschlusses für das Finanzjahr 2020

Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Jeging für das Finanzjahr 2020 wurde durch die Aufsichtsbehörde auf Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit überprüft.

Der vorliegende Prüfbericht wird vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Prüfungsbericht der Aufsichtsbehörde über die Prüfung der Eröffnungsbilanz

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Jeging per 01.01.2020 wurde bei der Gemeinderatssitzung am 11.12.2020 beschlossen und nach Vorlage durch die Aufsichtsbehörde überprüft. Der Prüfbericht wird dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht und einstimmig beschlossen.

Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses über die Prüfung am 16.09.2021

Der Gemeinderat nimmt die Verhandlungsschrift über die am 16.09.2021 stattgefundene Prüfungsausschusssitzung durch Beschluss einstimmig zur Kenntnis.

Festlegung des erforderlichen Kassenkreditrahmens für das Finanzjahr 2022

Der Gemeinderat legt den Kassenkreditrahmen für das Finanzjahr 2022 mit 33,1213 % der Einzahlungen der laufenden Geschäftstätigkeit, das sind 630.000,-- Euro, durch einen einstimmigen Beschluss fest.

Aufnahme eines Kassenkredites für das Finanzjahr 2022

Der Gemeinderat vergibt den Kassenkredit für das Finanzjahr 2022 in der Höhe von 630.000 Euro an die Raiffeisenbank Mattigtal als Billigstbieter. Beschluss: Einstimmig.

Voranschlag der Gemeinde Jeging und der VFI der Gemeinde Jeging & Co. KG für das Finanzjahr 2021 samt mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan für die Jahre 2022 - 2026

Der Voranschlag für das Finanzjahr 2022 wird in der operativen Gebarung mit einem Fehlbetrag von 235.600,- Euro festgesetzt. Die investive Gebarung sieht Einzahlungen und Auszahlungen in Höhe von 567.800 Euro vor und beinhaltet 7 Vorhaben (Fassadensanierung des Amtsgebäudes, Sportanlage, Straßenbau- und -sanierung, Erweiterung der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Jeging).

Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Entwurf des Voranschlages für das Finanzjahr 2022 der Gemeinde Jeging und der VFI der Gemeinde Jeging & Co. KG sowie dem Mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan für die Finanzjahre 2022 – 2026 inklusive der Prioritätenreihung der investiven Vorhaben durch einstimmigen Beschluss zu.

Gesamtüberarbeitung Flächenwidmungsplan und Örtliches Entwicklungskonzept der Gemeinde Jeging, Flächenwidmungsplan Nr. 4 und Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 2, Mitteilung von Versagungsgründen

Gemäß den Bestimmungen des Oö. Raumordnungsgesetz

Aus dem Gemeinderat

zes 1994 bedürfen Flächenwidmungspläne sowie deren Änderungen der Genehmigung der Landesregierung. Bei der Überprüfung der Gesamtüberarbeitung wurden der Gemeinde 2 Versagungsgründe mitgeteilt, mit denen sich der Gemeinderat auseinander zu setzen hat.

Zum Versagungsgrund 1 beschließt der Gemeinderat einstimmig, die beantragte Widmungsbezeichnung für das Grundstück des Gemeindeamtes inkl. Vorplatz auf die neue Widmungsbezeichnung „Sondergebiete des Baulandes – Gemeindezentrum“ zu ändern, falls der Versagungsgrund aber durch das Land zurückgezogen wird, soll die ursprüngliche Bezeichnung „Sondergebiet des Baulandes – kommunale Bauten und Anlagen“ beibehalten werden. Zum Versagungsgrund 2 beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass vorbehaltlich der Beibringung eines Entwässerungskonzeptes durch den Widmungswerber eine Behebung des Mangels erfolgt ist und somit der Versagungsgrund wegfällt und der Akt samt Stellungnahme dem Amt der Oö. Landesregierung neuerlich vorgelegt wird.

Grundankauf an der Mühlholz-Gemeindestraße zur Errichtung eines Gehweges bei Grundstück Nr. 1283/3

Zur Errichtung eines Gehweges entlang der nördlichen Grenze des Grundstück Nr. 1283/3 zur Mühlholz-Gemeindestraße fasst der Gemeinderat einen einstimmigen Beschluss zum Ankauf eines Grundstreifens von 1,80 Meter Breite mit einem Kaufpreis von 80 Euro je m². Die notwendigen Kosten für die Vermessung und die Gerichtskosten übernimmt die Gemeinde.

Antrag des Ortsbauernausschusses Jeging auf Übernahme der laufenden Kosten für Nutztierkennzeichnung (Rinder und Ziegen) zur Kennzeichnung der Herkunft, Qualitätssicherung und Lebensmittelsicherheit

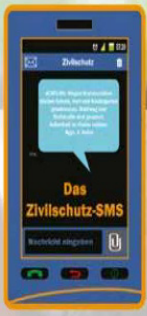
Der vom Ortsbauernausschuss Jeging gestellte Antrag wird durch mehrstimmigen Beschluss befürwortet.

Die jährlichen Kosten für die Kennzeichnung von Rindern wird zu 100 % und für Ziegen und Schafe zu 50 % übernommen.

ZIVILSCHUTZ-SMS:
JETZT ANMELDEN!

- ✓ Wichtige Benachrichtigung bei Katastrophen und Notsituationen
- ✓ Kostenlos und vertrauenswürdig
- ✓ Hilfreiche Informationen von IHRER Gemeinde

 Einfach anmelden: www.zivilschutz-ooe.at



Sitzungstermine für öffentliche Gemeinderatssitzungen im Jahr 2022

Freitag,	18.03.2022,	20:00 Uhr
Freitag,	10.06.2022,	20:00 Uhr
Freitag,	23.09.2022,	20:00 Uhr
Freitag,	16.12.2022,	20:00 Uhr

Sitzungsort: Sitzungssaal im Obergeschoss des Gemeindeamtes. Öffentliche Sitzungen des Gemeinderates können von allen Gemeindebürgern als Zuhörer besucht werden. Ich freue mich auf Ihr/euer Kommen!

Hinweis: Vor jeder Gemeinderatssitzung findet eine „Bürgerfragestunde“ in der Zeit von 20:00 - 20:30 Uhr statt. Gerne beschäftigt sich der Gemeinderat mit Ihren Anliegen.

Feiertagsregelung Öffnungszeiten Gemeindeamt

Das Gemeindeamt ist am
24., am 31.12.2021 & am 07.01.2022 geschlossen!
Vom 27. bis 30.12.2021, sowie am
04. und 05. Jänner 2022 ist
das Gemeindeamt nur
von 8.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation bitten wir, den direkten Parteienverkehr so weit wie möglich einzuschränken und nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen.

Wir stehen Ihnen zu den gewohnten Öffnungszeiten unter 07744/6209 und gemeinde@jeging.ooe.gv.at gerne zur Verfügung und sind bemüht, Ihr Anliegen so weit wie möglich ohne persönliche Anwesenheit am Gemeindeamt zu erledigen.

Ihre schriftlichen Eingaben können Sie auch in unseren Postkasten direkt vor dem Gemeindeamt einwerfen. Dieser wird von uns in regelmäßigen Abständen entleert und Ihre Anliegen bearbeitet. Wir dürfen ersuchen, folgende Punkte unbedingt einzuhalten:

- Eintritt nur mit Mund-Nasen-Schutz
- Abstand einhalten
- Hygienebestimmungen einhalten

Diese Regelung gilt vorläufig bis auf Weiteres!
„Schau auf DICH, Schau auf MICH!“

Zusammensetzung der Ausschüsse

Ausschüsse ab Funktionsperiode 2021

ab Konstituierung am 29.10.2021

Prüfungsausschuss:

Obmann: GANGL Christian (FPÖ)
Obmann-Stv.: RUSSINGER Engelbert (JULI)
Mitglied: WEBERSBERGER Patrick (ÖVP)
Ersatz-Mitglied: MAYR Jakob (FPÖ)
Ersatz-Mitglied: MOSER Helmut (JULI)
Ersatz-Mitglied: DIRMAIER Alfred (ÖVP)

Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten, sowie Angeleg. der örtl. Raumplanung und Energie:

Obmann: Vzbgm. BLEIERER Werner (ÖVP)
Obmann-Stv.: RISS Georg (ÖVP)
Mitglied: MOSER Helmut (JULI)
Ersatz-Mitglied: REISINGER Christian Ing. (ÖVP)
Ersatz-Mitglied: KREUZEDER Karl (ÖVP)
Ersatz-Mitglied: RUSSINGER Engelbert (JULI)
ber. Mitglied: GANGL Christian (FPÖ)

Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Kultur, und Sportangelegenheiten, Jugend-, Familien-, Senioren und Integrationsangelegenheiten

Obmann: Bgm. WEITGASSER Christoph (ÖVP)
Obmann-Stv.: HAGER Gerhard (JULI)
Mitglied: WEBERSBERGER Erika (ÖVP)
Ersatz-Mitglied: DIRMAIER Alfred (ÖVP)
Ersatz-Mitglied: RUSSINGER Barbara (JULI)
Ersatz-Mitglied: REHRL Christian (ÖVP)
ber. Mitglied: HÖLZL Andreas (FPÖ)

Ausschuss für örtliche Umweltfragen, Kanalangelegenheiten und Wasserversorgung

Obmann: MOSER Helmut (JULI)
Obmann-Stv.: KLOOZ Manfred (ÖVP)
Mitglied: WEBERSBERGER Patrick (ÖVP)
Ersatz-Mitglied: HAGER Gerhard (JULI)
Ersatz-Mitglied: FINK Andrea (ÖVP)
Ersatz-Mitglied: BAMBERGER Philipp (ÖVP)
ber. Mitglied: HÖLZL Andreas (FPÖ)

Bauhofverband Lochen-Palting-Jeging:

Vertreter 1: Bgm. WEITGASSER Christoph (ÖVP)
Vertreter 2: MOSER Helmut (JULI)
Ersatz 1: Vzbgm. BLEIERER Werner (ÖVP)
Ersatz 2: RUSSINGER Engelbert (JULI)

Wasserverband Mattig

Vertreter: Bgm. Christoph Weitgasser
Stellvertreter: Vzbgm. Bleierer Werner

Inn-Salzach Euregio

Vertreter: Bgm. Christoph Weitgasser
Stellvertreter: Vzbgm. Bleierer Werner

Gemeindesaniitätsaus. der Gemeinde Munderfing

Mitglied: Bgm. WEITGASSER Christoph (ÖVP)
Mitglied.: Vzbgm. BLEIERER Werner (ÖVP)
Mitglied: RUSSINGER Engelbert (JULI)
Ersatz-Mitglied: GRAF Siegfried (ÖVP)
Ersatz-Mitglied: REISINGER Christian Ing. (ÖVP)
Ersatz-Mitglied: RUSSINGER Barbara (JULI)

Sozialhilfeverband:

Vertreter: Bgm. WEITGASSER Christoph (ÖVP)
Stellvertreter: Vzbgm. BLEIERER Werner (ÖVP)

Jagdausschuss:

Mitglied: RISS Georg (ÖVP)
Mitglied: GRAF Siegfried (ÖVP)
Mitglied: HAGER Gerhard (JULI)
Ersatz-Mitglied: KLOOZ Manfred (ÖVP)
Ersatz-Mitglied: REISINGER Christian Ing. (ÖVP)
Ersatz-Mitglied: MOSER Helmut (JULI)

Personalbeirat:

Dienstgebervertreter:

Obmann: Vzbgm. BLEIERER Werner (ÖVP)
Obmann-Stv.: WEBERSBERGER Erika (ÖVP)
Mitglied: HAGER Gerhard (JULI)
Ersatz-Mitglied: FINK Andrea (ÖVP)
Ersatz-Mitglied: GRAF Manuel (ÖVP)
Ersatz-Mitglied: RUSSINGER Barbara (JULI)

Dienstnehmervertreter:

Mitglied: STRASSER Elfriede
Mitglied: HAGER Daniela
Ersatz-Mitglied: IBERTSBERGER Karin
Ersatz-Mitglied: MANDL Christina

Bezirksabfallverband

Vertreter: Bgm. WEITGASSER Christoph
Stellvertreter: Vzbgm. BLEIERER Werner

Reinhalteverband Mattig-Hainbach

Vertreter: Bgm. WEITGASSER Christoph
Stellvertreter: Vzbgm. BLEIERER Werner

Entsendung eines Mitgliedes in die Kommission gemäß Gemeindebediensteten-Schutzgesetz

Mitglied: Vzbgm. BLEIERER Werner
Ersatz-Mitglied: ENTHAMMER Christoph

Inkoba Oberes Mattigtal & Bezirk Braunau

Vertreter: Bgm. WEITGASSER Christoph
Stellvertreter: Vzbgm. BLEIERER Werner

Leader Mattigtal

Vertreter: Bgm. WEITGASSER Christoph
Stellvertreter: Vzbgm. BLEIERER Werner

Repräsentant d. Landwirtschaft:

WEBERSBERGER Erika (ÖVP)

Repräsentant d. Wirtschaft:

MAYR Jakob (FPÖ)

Mattigtaler Wassergenossenschaft

Vertreter: Bgm. WEITGASSER Christoph
Stellvertreter: Vzbgm. BLEIERER Werner

Maschinen- und Betriebshilfering Oberes Mattigtal

Vertreter: Bgm. WEITGASSER Christoph
Stellvertreter: Vzbgm. BLEIERER Werner

Zivilschutzreferent: Bgm. WEITGASSER Christoph

Sportreferent: REHRL Christian (ÖVP)

Jugendreferent: WEBERSBERGER Patrick (ÖVP)

Beitritt zum Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Mattighofen

Mit 1. Jänner 2022 tritt die Gemeinde Jeging, als neunte Gemeinde dem Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Mattighofen bei. Mit der Gründung des gemeindeübergreifenden Kooperationsprojektes, dem Standesamtsverband Mattighofen, der seit Jänner 2019 besteht und bereits 8 Gemeinden angehören, werden alle Personenstandsagenden zentral erledigt. Die administrative Abwicklung findet in den Räumlichkeiten der Stadtgemeinde Mattighofen statt, wo die Kompetenzen entsprechend gebündelt sind. Gerade die immer mehr werdenden Auslandsberührungen waren auch ein Grund für diese erforderliche Qualitätsoptimierung.

Mitglieder

Folgende Gemeinden sind ab Jänner 2022 Mitglied beim Standesamtsverband Mattighofen:



Was ändert sich?

Alle personenbezogenen Daten werden am Verbandssitz in Mattighofen in das gemeinsame zentrale Programm eingetragen. Dadurch wird eine rasche, korrekte und rechtlich sichere Datenerfassung gewährleistet. Viele aufwendige Verfahren werden an einer zentralen Stelle abgewickelt, was einer zweckmäßigen und modernen Verwaltung entspricht.

Heiraten in der Gemeinde

Eheschließungen sind nach wie vor in allen Verbandsgemeinden durch die ortsansässigen StandesbeamtenInnen möglich.



Urkundenausstellung

Alle Personenstandsurkunden (außer erstmaliger Eintrag der Geburt) sowie Staatsbürgerschaftsnachweise sind weiterhin in der Heimatgemeinde oder bei anderen Standesämtern in Österreich, die einen Zugang zum Zentralen Personenstandsregister (ZPR) haben, erhältlich.

Voraussetzung dafür ist die vollständige Erfassung der Personenstandsdaten im zentralen Personenstandsregister (ZPR). Bitte zeitgerecht beim Standesamt erkundigen, ob die Personenstandsdaten vollständig erfasst sind.

Eine Nacherfassung kann unter Umständen recht aufwändig sein und mehrere Tage in Anspruch nehmen.

Kontakt Daten Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Mattighofen

5230 Mattighofen, Stadtplatz 1,

1. Stock, Zimmer 8

E-Mail: standesamtsverband@mattighofen.at

Standesbeamtin:

Christina Bumhofer

☎ 07742/2255-9

Standesbeamter:

Roland Theil

☎ 07742/2255-8

Parteienverkehrszeiten:

Mo-Fr: 08:00 bis 12:00 Uhr und

Do: 13:00 bis 17:00 Uhr



Bericht zur Blutspendeaktion

Durchschnittlich 5,64 % der OÖ. Bevölkerung spendet Blut und sorgt damit für die Versorgung der OÖ. Krankenhäuser mit Blut und Blutprodukten, damit Patienten in Not geholfen werden kann. Im Rahmen der Blutspendeaktion in der Gemeinde Jeging am 15. November 2021 haben insgesamt 37 Bürger/innen Blut gespendet.

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ. dankt allen Spendern/innen sehr herzlich für die Teilnahme und Unterstützung.

Winterdienst

Damit der Winterdienst ohne Probleme durchgeführt werden kann gilt es einiges zu beachten.

Bei andauernden Schneefällen ist unser Bauhofmitarbeiter teilweise rund um die Uhr im Einsatz und ist sehr bemüht, die Straßen entsprechend dem Prioritätenplan rechtzeitig zu räumen.

Wir ersuchen um Verständnis, dass auf Grund der Räumung des gesamten Straßennetzes nicht überall gleichzeitig eine Schneeräumung möglich ist.

Auf einige Punkte möchten wir hinweisen:

- Ein Ablagern von Schnee von den Grundstücken auf die Straße ist nicht erlaubt!
- Um eine möglichst reibungslose Schneeräumung gewährleisten zu können, bitten wir alle GemeindebürgerInnen, **ihre Fahrzeuge nicht auf den öffentlichen Straßen abzustellen**, damit wir mit unserem Räumfahrzeug durchfahren können!
- Entfernen Sie vor dem Wintereinbruch Einrichtungen



gen und Dekorationsgegenstände in Straßennähe, die durch die Schneemengen Schaden erleiden, verschüttet oder weggerissen werden können (z. B. Blumentöpfe). Etwaige Schäden werden von der Gemeinde nicht ersetzt.

- Laut StVO müssen im Ortsgebiet Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch streuen. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 m geräumt und bestreut werden. Eigentümerinnen/Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften sind von dieser Pflicht ausgenommen.
- Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften müssen dafür sorgen, dass Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dachlawinen dürfen andere StraßenbenutzerInnen nicht gefährdet oder behindert werden; nötigenfalls müssen die gefährdeten Straßenstellen abgeschränkt oder geeignet gekennzeichnet werden.

Neues aus dem LEADER-Büro

Oberinnviertel
LEADER Mattigtal



dahoam aufbliaun



Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und Zeit zum Entspannen!

Ein sehr erfolgreiches und abwechslungsreiches Jahr liegt hinter uns. Wir sind stolz, dass trotz der herausfordernden Zeit große Ziele erreicht werden konnten! Wir bedanken uns für die mehr als gute Zusammenarbeit mit allen unseren 37 Mitgliedsgemeinden - GEMEINSAM machen wir unser Oberinnviertel-Mattigtal zur Vorzeigeregion!

Wir freuen uns schon auf das neue Jahr 2022 und wünschen allen einen guten Rutsch, viel Glück und Erfolg!

Aus dem Gemeindeamt

Laufende Unterstützung für registrierte Volksbegehren

Derzeit können für folgende beim BMI registrierte Volksbegehren Unterstützungserklärungen abgegeben werden:

- **Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen**, registriert seit 06.02.2020
- **Stoppt Lebewildtier-Transportqual**, registriert seit 11. März 2020
- **Recht auf Wohnen**, registriert seit 16. März 2020
- **Zivildienst-Volksbegehren**, registriert seit 06. Juli 2020
- **Wiedergutmachung der COVID-19-Massnahmen**, registriert seit 14. Juli 2020
- **Black Voices**, registriert seit 31. August 2020
- **Kinderrechte-Volksbegehren**, registriert seit 15. Jänner 2021
- **Freiraumvolksbegehren**, registriert seit 05. Februar 2021
- **Staatsbürgerschaft für Folteropfer**, registriert seit 02. März 2021
- **Rücktritt Bundesregierung**, registriert seit 11. März 2021
- **Lieferkettengesetz Volksbegehren**, registriert seit 19. März 2021
- **Echte Demokratie - Volksbegehren**, registriert seit 01. April 2021
- **Beibehaltung Sommerzeit**, registriert seit April 2021
- **anti-gendern Volksbegehren**, registriert seit 15. April 2021

- **Untersuchungsausschüsse live übertragen**, registriert seit 22. April 2021
- **Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung**, registriert seit 28. April 2021
- **Letzte Hilfe**, registriert seit 17. Mai 2021
- **Arbeitslosengeld RAUF!**, registriert seit 31. Mai 2021
- **Für uneingeschränkte Bargeldzahlung**, registriert seit 31. Mai 2021
- **Kurz muss weg**, registriert seit 18. Juni 2021
- **Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren**, registriert seit 29. Juni 2021
- **Unabhängige Justiz sichern**, registriert seit 29. Juni 2021
- **Asylstraftäter sofort abschieben**, registriert seit 14. Juli 2021
- **Verbot für Kinder-Instagram**, registriert seit 19. Juli 2021
- **COVID-Maßnahmen abschaffen**, registriert seit 29. Juli 2021
- **Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung**, registriert seit 29. Juli 2021
- **Rettung unserer Spargbücher**, registriert seit 15. November 2021
- **Wir fordern Coronaimpfstoffalternativen!**, registriert seit 23. November 2021

Unterstützungserklärungen können in jeder Gemeinde (unabhängig vom Wohnort) abgegeben werden. Mehr dazu auf der Seite des Bundesministeriums für Inneres unter www.bmi.gv.at

Quelle: Bundesministerium für Inneres, Stand 15.12.2021

Pflegegeld – die AK berät und hilft vor Gericht

Wenn Sie oder eine/r Ihrer Angehörigen zum Pflegefall werden und fremde Hilfe benötigen, dann haben Sie möglicherweise Anspruch auf Pflegegeld. In diesem Fall sollten Sie beim zuständigen Pensionsversicherungsträger gleich einen Antrag stellen. Dabei können Sie auf die Unterstützung der AK Oberösterreich zählen: Wir bieten unseren Mitgliedern eine umfassende Beratung und kostenlose Rechtsvertretung.



Unser Angebot für Sie:

- Wir prüfen, ob und in welcher Höhe Sie Anspruch auf Pflegegeld haben.
- Wir unterstützen Sie bei der Antragstellung.
- Wenn Ihr Antrag auf Pflegegeld abgelehnt oder ein zu geringes Pflegegeld gewährt wurde, prüfen wir für Sie, ob die Entscheidung des Pensionsversicherungsträgers korrekt ist. Im Falle eines zweifelhaften oder gar falschen Bescheides bieten wir kostenlosen Rechtsschutz zur gerichtlichen Durchsetzung Ihres Anspruches.

Kostenlose Beratung unter 050/6906-1,
nähere Infos unter
ooe.arbeiterkammer.at

FEUERWERK

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen alljährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.



Damit der Start ins neue Jahr gut gelingt, gibt der OÖ. Zivilschutzverband folgende Tipps:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, halten Sie sie auch von alkoholisierten Menschen fern.
- Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen.
- Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im Freien verwenden.

- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Windverhältnisse, nahe gelegene Gebäude, Brennbarkeit der Umgebung).
- Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der Hand).
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen.
- Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden.
- Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten.

Nach dem Anzünden:

- Sicherheitsabstand einnehmen.
- Blindgänger frühestens nach zehn Minuten wieder angreifen und entsorgen, keine weiteren Zündversuche, nie daran basteln.
- Besser: Mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden.
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verbrennung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf.

**Was viele nicht wissen, ...
die Verwendung pyrotechnischer
Gegenstände
der Klasse F2 ist im Ortsgebiet
generell verboten!**

**Getrennt SAMMELN &
VERWERTEN von A - Z!**



KEINE Annahme von Feuerwerkskörpern im ASZ!

Abgebrannte Feuerwerkskörper und -batterien gehören ausschließlich über den **RESTABFALL** entsorgt!

Diese können

- ✗ **weder in den Altstoffsammelzentren**
- ✗ **noch über Papierbehälter**

entsorgt werden!



BEACHTEN SIE:

Pyrotechnische Gegenstände nach Gebrauch **vollständig abkühlen lassen**, bevor sie in den Restabfall eingeworfen werden, um der **Gefahr einer erneuten Entzündung** vorzubeugen.

- ➔ Bei subjektivem Gefährdungspotential kann ein Blindgänger in Wasser getaucht und abgekühlt werden. **Aber Achtung: Dies darf ausschließlich im Freien erfolgen.**
- ➔ Nicht abgeschossene Feuerwerkskörper oder Blindgänger können gegebenenfalls beim Händler zurückgegeben werden, wobei es hier **keine gesetzliche Rücknahmepflicht** gibt.



www.altstoffsammelzentrum.at

BITTE BEACHTEN!

Ein allgemeines Verbot der Verwendung pyrotechnischer Gegenstände und Sätze gilt innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten und in der Nähe von leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gegenständen, Anlagen und Orten, wie insbesondere Tankstellen.

Ebenfalls grundsätzlich verboten ist die Verwendung von Silvesterknallern/Feuerwerkskörpern der Kategorie F2 (z. B. Schweizer Kracher, Knallfrösche, Batteriefeuerwerke, etc.) innerhalb bzw. in unmittelbarer Nähe zu größeren Menschenansammlungen, egal ob innerhalb oder außerhalb des Ortsgebietes.

Information aus Anlass der Geflügelpest (Aviären Influenza)

Mit der Novelle der Geflügelpestverordnung wurde der Bezirk Braunau neben anderen Gebieten in Österreich ab 25.11.2021 zum Gebiet mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko erklärt. Folgendes ist zu beachten:

Grundsätzlich ist Geflügel im Stall zu halten oder in geschlossenen Haltungsvorrichtungen, die zumindest oben abgedeckt sind, um einen Eintrag von Geflügelpest bestmöglich zu verhindern (z.B. Volieren mit Dach oder sog. „Wintergärten“ – zum Stall anschließende, durch Netz oder Gitter abgesicherte offene Fronten unter einem Dach).

Die Tränkung darf nicht mit Oberflächenwasser erfolgen, zu dem Wildvögel Zugang haben.

Für Betriebe unter 350 Stück Geflügel gelten Ausnahmen - unter der Voraussetzung, dass eine getrennte Haltung von Enten und Gänsen zu anderem Geflügel erfolgt - für Ausläufe, wenn das sich darin befindende Geflügel durch Netze, Dächer oder horizontal angebrachte Gewebe vor dem Kontakt mit Wildvögeln geschützt wird oder zumindest Fütterung und Tränkung im Stallinnenbereich erfolgen. Derartige Ausläufe sind gegen Oberflächengewässer, an denen sich wild lebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchssicher abzusichern.

Die Bezirkshauptmannschaft wird Veranstaltungen, wie Tieraussstellungen, Tierschauen, Tiermärkte, Tierbörsen und sonstige Veranstaltungen, **bei denen Geflügel oder andere Vögel (aller Art) ausgestellt**, getauscht oder vorgeführt werden, sowie Vogelflugwettbewerbe **untersagen**.

Bei **Auffindung von totem Wassergeflügel** ist dieses in einem wasserdichten Plastiksack zu verpacken und zu verschnüren und anschließend zur Bezirkshauptmannschaft Braunau zu bringen. Außerhalb der Amtsstunden sind die Säcke möglichst kühl (beispielsweise beim Bauhof der Gemeinde) zwischenzulagern und am nächstfolgenden Arbeitstag zur Bezirkshauptmannschaft, Veterinärabteilung, zu bringen.

Die Säcke werden von der Bezirkshauptmannschaft gesammelt und von hier in einem Sammeltransport der Untersuchung zugeführt. Am Sack ist in Form eines Anhängers bzw. Aufklebers folgendes zu vermerken: Tierart, genauer Fundort, Funddatum, Finder und Überbringer mit genauer Namens- und Adressangabe und Telefon-Nummer. Andere verendete Wildvögel sind über die AVE-TKV Regau zu entsorgen.

Der Amtstierarzt der Bezirkshauptmannschaft Braunau wird aufgefundenes totes Wassergeflügel an das nationale Referenzlabor für Geflügelpest einsenden. **Wenn totes Wassergeflügel aufgefunden wird, ist dies an die Bezirkshauptmannschaft Braunau, Tel.Nr. 07722-803-60471, zu melden.** Außerhalb der Dienstzeit ist die

Meldung an die Rufbereitschaft der Bezirkshauptmannschaft Braunau im Wege der nächsten Polizeinspektion zu erstatten.

Jeder Verdacht auf das Vorliegen einer Infektion mit dem Erreger der Geflügelpest **ist bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anzuzeigen**.

Geflügelhaltende Betriebe müssen überdies unverzüglich der Behörde Meldung erstatten, wenn - Geflügelherden die Futter- und Wasseraufnahme reduzieren (mehr als 20 %) oder - die Legeleistung zurückgeht (um mehr als 5 % für mehr als zwei Tage) oder - eine erhöhte Sterblichkeit der Tiere (Mortalitätsrate höher als 3 % in einer Woche) beobachtet wird.

Beförderungsmittel, Ladeplätze und Gerätschaften sind mit besonderer Sorgfalt zu reinigen und desinfizieren.

Biotonnenentleerung im Winter

Wenn es in der Tonne kalt wird!

Wenn die Temperaturen an die Null-Grad-Grenze sinken, entstehen bei der Entleerung von Biotonnen immer wieder Probleme.



Die meist feuchten Bioabfälle frieren in der Tonne fest. Beim Entleerungsvorgang am Entsorgungsfahrzeug werden die Biotonnen mehrmals kräftig gerüttelt, damit alles herausfallen kann. Eingefrorene oder verpresste Abfälle machen eine vollständige Entleerung der Tonne unmöglich. In solchen Fällen besteht kein Anspruch auf eine kostenlose Ersatzleerung des Behälters.

Was hilft gegen das Festfrieren:

- Biotonnenboden/-wand eventuell mit Eierkartons, Karton oder lockeres Strauchwerk auslegen
- Einlegesäcke verwenden (Maisstärkesäcke 120 l/10 Stk.-Rolle, 6,00 Euro, am Gemeindeamt erhältlich)
- Abfälle möglichst trocken halten
- Sehr feuchte Bioabfälle eventuell in Küchenrolle oder Zeitungspapier einwickeln
- Tonnenplatz, wenn möglich an einem frostsicheren Ort



Das gehört in die Biotonne:

- Obst- und Gemüseabfälle
- Schnittblumen, Gartenunkraut
- Topfpflanzen (ohne Topf)
- Kaffeefilter, Teebeutel
- verdorbene Lebensmittel & Speisereste ohne Verpackung
- Eierschalen
- reine Holzasche
- Sägespäne
- Einwickelpapier, Küchenrolle
- Pappsteller, Holzspieße
- Papierservietten
- Papiertaschentücher



Das gehört nicht in die Biotonne:

- Plastiksackerl, Folien
- Kohlenasche
- Staubsaugerbeutel
- Zigarettenstummel
- Speiseöl, Marinaden
- Abfälle aus d. Hygienebereich
- Textilien
- Kehrlicht
- beschichtetes Papier
- Glas, Restabfälle
- Problemstoffe (z.B. Medikamente etc.)
- Hundekot und Katzenstreu
- größere Mengen rohes Fleisch
- und Tierkadaver

Heizkostenzuschuss Aktion 2021/2022

Für die Beheizung einer Wohnung, gleichgültig mit welchem Energieträger, wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt EUR 175,00 bei Erfüllung der Einkommensgrenzen.

Sozial Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe folgender Beträge nicht übersteigt:

- Alleinstehende: EUR 950,00
- Ehepaar/Lebensgemeinschaft: EUR 1.500,00
- für jedes minderjährige Kind mit Familienbeihilfe EUR 380,00
- für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt EUR 520,00
- für jede weitere erwachsene Person im Haushalt EUR 350,00
- Freibetrag Lehrlingsentschädigung EUR 232,49

Es muss sich bei der Wohnung, für die der Heizkostenzuschuss beantragt wird, um den Hauptwohnsitz



handeln und die antragstellende Person muss tatsächlich selbst für die Heizkosten aufkommen.

Für sämtliche Anträge gelten die Einkommensverhältnisse des Jahres 2021.

Erforderliche Unterlagen

Einkommensnachweis für den Berechnungszeitraum Juli bis Dezember 2021.

Nicht zum Einkommen zählen z.B.: Sonderzahlungen, Familienbeihilfe, Alimente, Kinderbetreuungsbonus, Pflegegeld oder Wohnbeihilfe.

Bezieher/innen von bedarfsorientierter Mindestsicherung haben keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss.

Nach Prüfung der Anspruchsberechtigung und bei Vorliegen der Voraussetzungen wird der Heizkostenzuschuss von der Gemeinde unmittelbar auf ein angegebenes Konto überwiesen.

**Die Antragsfrist läuft
vom 01. Februar 2022 bis zum 09. Mai 2022.
Anträge sind am Gemeindeamt zu stellen.**

In Teilzeit!

Ausbildung zum/zur Fachsozialbetreuer:in Altenarbeit/ Behindertenarbeit inkl. Pflegeassistenz

Teilzeit-Ausbildung zum/zur Fachsozialbetreuer:in Altenarbeit/ Behindertenarbeit

Ort	Mauerkirchen
Dauer	5 Semester
Start	02. März 2022 / 14. September 2022
Ende	05. Juli 2024 / 14. Februar 2025
Aufbau	1 Schultag pro Woche, 8 bis 16.35 Uhr Praktikum pro Woche im Ausmaß von max. 20 Stunden
Kontakt	Schule für Sozialbetreuungsberufe Bahnhofstraße 49, 5270 Mauerkirchen Telefon: 07724 5048 43410 E-Mail: sob.mauerkirchen@diakoniewerk.at

www.
**zukunfts
berufe.at**

Diakoniewerk

Verschwörungstheorien

Eine Gefahr für die Gesellschaft

Vor allem in Krisenzeiten oder bedrohlichen Situationen können durch allgemeine Verunsicherungen Verschwörungstheorien entstehen. Durch das Internet und Social Media werden diese innerhalb kurzer Zeit schnell verbreitet. Doch nicht alle sind harmlos und ungefährlich.

Was sind Verschwörungstheorien?

Unter einer Verschwörungstheorie versteht man im Allgemeinen die Überzeugung von einer geheimen, geplanten Weltverschwörung, bei der bestimmte Ereignisse oder Situationen von geheimen Mächten in negativer Absicht manipuliert werden.

Verschwörungstheorien erkennt man an folgenden Merkmalen:

- „Nichts ist, wie es scheint.“
- „Alles ist geplant.“
- „Nichts, was geschieht, passiert durch Zufall.“
- „Alles ist miteinander verbunden.“
- „Alles, was rund um uns geschieht, sind Täuschungsmanöver, um davon abzulenken, dass wir manipuliert werden.“

Weitere Merkmale sind:

- die grundsätzliche Einteilung der Welt in „gut“ und „böse“ („Schwarz-Weiß-Denken“)
- das Erzeugen von starken negativen Emotionen wie Angst, Wut oder Ekel
- das Aufbauen und Verfestigen von Vorurteilen und Feindbildern
- die „Immunisierung“ gegenüber Kritik, da jedes Gegenargument als Beweis für die Macht der Verschwörung gesehen wird
- die grundsätzliche Ablehnung von klassischen Medien
- die Nutzung und Verbreitung vorrangig über Social Media.

Woran erkenne ich eine Verschwörungstheorie?

Stellen Sie sich folgende Fragen, wenn Sie mit zweifelhaften Aussagen konfrontiert werden:

- Aus welcher Quelle stammt die Information?
- Ist die Autorin oder der Autor namentlich bekannt?
- Liegt den Aussagen ein Fachwissen zugrunde?
- Welche Absichten verfolgt die Verfasserin oder der Verfasser?
- Wird darüber auch in anderen Medien berichtet?
- In welchem Tonfall ist die Meldung verfasst?
- Könnten die Vorfälle, auf denen die Berichte beruhen, auch anders interpretiert werden?

Grundsätzlich gilt:

- Angaben wie „ein hoher Beamter“, „ein Spitalsarzt“ oder „eine WissenschaftlerIn in der Genetik“ sind zu hinterfragen.
- Häufig stehen anonyme Quellen hinter zweifelhaften Aussagen.



- Viele Behauptungen basieren auf Gerüchten.
- Über wirkliche Skandale wird breit informiert.
- Oft werden übertriebene Formulierungen verwendet.

Wie gehe ich mit Menschen um, die an Verschwörungstheorien glauben?

- Informieren Sie sich selbst aus seriösen Quellen.
- Überlegen Sie vorab, ob Sie sich auf eine Diskussion einlassen wollen.
- Bleiben Sie freundlich und sachlich.
- Vermeiden Sie Spott und bleiben Sie respektvoll, fordern Sie diesen Respekt auch von Ihrem Gegenüber ein.
- Beziehen Sie Stellung und benennen Sie Verschwörungstheorien als solche.
- Stellen Sie eher Fragen statt Vorträge zu halten. Verschwörungstheorien sind oft unlogisch oder widersprüchlich. Das wird durch Fragen sichtbar.
- Ziehen Sie Grenzen, wenn Aussagen menschenverachtend und abwertend sind.
- Geben Sie Rückmeldung, wie das Verhalten der Person auf Sie wirkt.
- Seien Sie bereit, Widersprüche auszuhalten.
- Umdenkprozesse brauchen Zeit, haben Sie Geduld.

Warum sind Verschwörungstheorien gefährlich?

Verschwörungstheorien können:

- das Vertrauen in staatliche Institutionen und die Demokratie untergraben.
- die Gesellschaft spalten und Hass schüren.
- zu Radikalisierung und Gewalt führen.
- Vorurteile verstärken.
- antisemitisch sein oder Antisemitismus fördern.
- gegen bestimmte Personengruppen oder Themen gerichtet sein, was zu Sachbeschädigungen oder Angriffen führen kann.
- von realen Problemen ablenken.
- der Bereicherung Einzelner dienen und hohe Kosten verursachen.
- gesundheitsgefährdend sein, wenn notwendige medizinische Behandlungen aus Verunsicherung abgelehnt werden.

Fakten-Check

Nutzen Sie auch Fakten-Check-Webseiten, um den Wahrheitsgehalt zu überprüfen, wie etwa:

<https://www.mimikama.at>; <https://www.medizin-transparent.at>; <http://correctiv.org>; <https://www.gwup.org>
<https://www.klicksafe.de>

Quelle: Bundesministerium für Inneres, Bundeskriminalamt, Josef-Holaubek-Platz 1, 1090 Wien, +43 1 24836 985025, Wien 2021, bmi.gv.at, gemeinsamsicher.at

"Hass im Netz"

So wehren Sie sich Schritt für Schritt

Screenshot

Zu allererst sollten Sie einen Screenshot des Postings machen oder es abfotografieren.

Achten Sie dabei unbedingt darauf, dass das Datum sichtbar ist. Außerdem sollten Sie am besten den gesamten Thread abfotografieren.

Dies dient dazu, dass Sie das Posting später beweisen können, auch wenn es durch den Verfasser oder die Plattform gelöscht wird.

Nun können Sie die weiteren Schritte angehen:

Löschung der Inhalte durch die Internet-Plattform
Große Plattformen sind verpflichtet, ein Meldesystem, wie z.B. einen Meldebutton vorzusehen.

Sie können das Hassposting direkt dort melden.

Unabhängig davon, ob Sie durch eine Privatnachricht oder ein allgemein einsehbares Posting beleidigt werden, können Sie die Internet-Plattform auffordern, das Posting zu löschen.

Wie gehen Sie dazu vor?

- Melden Sie das Posting direkt über den Meldebutton auf der Plattform und fordern Sie diese auf, das Posting zu löschen.
- Die Internet-Plattform informiert Sie, wie mit der Meldung umgegangen wird und sobald das Posting gelöscht wurde.
- Grundsätzlich muss das Posting bei offensichtlichen Rechtswidrigkeiten (Vergewaltigungswünsche, Morddrohung etc.) binnen 24 Stunden gelöscht werden.
- Muss die Rechtswidrigkeit eines Postings detaillierter geprüft werden, stehen der Internet-Plattform hierfür maximal 7 Tage zu.

Falls das Posting nicht gelöscht wurde, informiert Sie die Plattform über das **mögliche Beschwerdeverfahren**.

Bei Gericht

In der Regel ist jenes Gericht zuständig, in dessen Sprengel der Beklagte wohnt. Wenn der Beklagte allerdings im EU-Ausland wohnt, dann können Sie das Gericht Ihres Wohnortes angeben. Um zu erfahren, welches Gericht zuständig ist, geben Sie die Postleitzahl hier ein:
justiz.gv.at > Gerichte > Gerichtssuche.

Unterlassungsauftrag

Falls die Plattform das Posting trotz Ihrer Aufforderung nicht löscht, können Sie diese klagen. Damit die Klage zugestellt werden kann, müssen Sie die Kontaktdaten der Plattform angeben. Diese finden Sie im Impressum.

Der Unterlassungsauftrag richtet sich gegen die Verletzung Ihrer Menschenwürde im Internet, dies umfasst z.B. obszöne Beschimpfungen, Todes- oder Vergewaltigungswünsche.



wünsche.

Unabhängig davon, können Sie jedenfalls den Verfasser des Postings klagen.

Falls Ihnen der Name des Verfassers nicht bekannt ist, können Sie beim Anbieter der Website Name und Adresse erfragen.

Alternativ können Sie auch beim Gemeindeamt bzw. Magistrat - persönlich, per Post oder über das Internet mit Bürgerkarte - eine Meldeauskunft aus dem Zentralen Melderegister beantragen, wenn Ihnen der Name bereits bekannt ist.

Das Formular für den Unterlassungsauftrag finden Sie auf justizonline.gv.at.

Über diese Plattform ist auch eine direkte Einbringung möglich. Für diesen Unterlassungsauftrag müssen Sie ca. 100 Euro bezahlen.

Entschädigung nach Mediengesetz

Zusätzlich können Sie bei Gericht vom Medieninhaber (z.B. Inhaber eines Facebook- oder Instagram-Profiles) eine Entschädigung beispielsweise wegen übler Nachrede, Beschimpfung, Verleumdung oder Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs fordern.

Dazu müssen Sie bei Gericht einen Antrag stellen.

Ein solcher Antrag kostet circa 270 Euro.

Strafrechtliche Anzeige bei der Polizei

Falls der Inhalt des Hasspostings auch strafbar ist, können Sie bei der nächsten Landespolizeidirektion Anzeige erstatten.

Diese finden Sie unter polizei.gv.at > Kontakt > Dienststellenverzeichnis > Ihr Bundesland.

Sie können auch Anzeige erstatten, wenn Ihnen der Klarname des Verfassers (noch) nicht bekannt ist.

In diesem Fall kann die Staatsanwaltschaft behördlich den Täter ausforschen.

Anzeige sowie Strafverfahren sind für Sie grundsätzlich kostenlos.

Prozessbegleitung

Opfer von Hass im Netz haben in bestimmten Fällen Anspruch auf kostenlose psychosoziale und juristische Prozessbegleitung.

Für mehr Informationen dazu rufen Sie bitte justiz.gv.at > Service > Opferhilfe und Prozessbegleitung > Informationsfolder Prozessbegleitung auf.

Es gibt **Beratungsstellen** an die Sie sich wenden können, wie z.B. #GegenhassimNetz von ZARA.

Diese finden Sie auf zara.or.at/de/beratung.

Quelle: Bundesministerium für Inneres, Bundeskriminalamt, Josef-Holaubek-Platz 1, 1090 Wien, +43 1 24836 985025, Wien 2021, bmi.gv.at, gemeinsamsicher.at

Müllabfuhrtermine 2022

Restmüllentleerung 2022

1. Halbjahr 2022	2-wöchig	4-wöchig	2. Halbjahr 2022	2-wöchig	4-wöchig
Dienstag	04.01.2022		Dienstag	05.07.2022	05.07.2022
Dienstag	18.01.2022	18.01.2022	Dienstag	19.07.2022	
Dienstag	01.02.2022		Dienstag	02.08.2022	02.08.2022
Dienstag	15.02.2022	15.02.2022	Mittwoch	17.08.2022	
Dienstag	01.03.2022		Dienstag	30.08.2022	30.08.2022
Dienstag	15.03.2022	15.03.2022	Dienstag	13.09.2022	
Dienstag	29.03.2022		Dienstag	27.09.2022	27.09.2022
Dienstag	12.04.2022	12.04.2022	Dienstag	11.10.2022	
Dienstag	26.04.2022		Montag	25.10.2022	25.10.2022
Dienstag	10.05.2022	10.05.2022	Dienstag	08.11.2022	
Dienstag	24.05.2022		Dienstag	22.11.2022	22.11.2022
Mittwoch	08.06.2022	08.06.2022	Dienstag	06.12.2022	
Dienstag	21.06.2022		Dienstag	20.12.2022	20.12.2022

Altpapiertonnenentleerung 2022

1. Halbjahr 2022		2. Halbjahr 2022	
Dienstag	28.12.2021	Dienstag	26.07.2022
Dienstag	08.02.2022	Dienstag	06.09.2022
Dienstag	22.03.2022	Dienstag	18.10.2022
Dienstag	03.05.2022	Dienstag	29.11.2022
Dienstag	14.06.2022		

Biotonnenentleerung 2022

1. Halbjahr 2022		2. Halbjahr 2022	
Montag	03.01.2022	Montag	04.07.2022
Montag	31.01.2022	Montag	18.07.2022
Montag	28.02.2022	Montag	01.08.2022
Montag	28.03.2022	Dienstag	16.08.2022
Montag	11.04.2022	Montag	29.08.2022
Montag	25.04.2022	Montag	12.09.2022
Montag	09.05.2022	Montag	26.09.2022
Montag	23.05.2022	Montag	10.10.2022
Dienstag	07.06.2022	Montag	07.11.2022
Montag	20.06.2022	Montag	05.12.2022

Bitte alle Tonnen am Vorabend vor dem Entleerungstag bereitstellen!

HINWEIS Mobile Altstoffsammelinsel MASI

Aufgrund eines Beschlusses des Bezirksabfallverbandes Braunau und der Eröffnung des Altstoffsammelzentrums in Lochen am See wird ab 2022 die Mobile Altstoffsammelinsel „MASI“ **nicht** mehr angeboten.

Nutzen Sie daher das Angebot im ASZ in Lochen am See.

Kontakt & Öffnungszeiten ASZ Lochen am See

DI: 08.00 - 13.00 Uhr & 15.00 - 18.00 Uhr MI: 15.00 - 18.00 Uhr (nur Sommer 15.04.-31.10.)

FR: 08.00 - 17.30 Uhr SA: 08.00 - 12.00 Uhr

Altstoffsammelzentrum Lochen am See, 07745 / 89 384, asz-lochen@sammelzentrum.at,

5221 Lochen am See, Kerschham 101

Wichtige Steuern und Gebühren 2022

Wasser (exkl. 10 % USt)	Anschlussgebühr	€ 15,70/m²	
	Mindestanschlussgebühr	€ 2.351,00	
	Lfd. Wasserbenutzungsgebühr	€ 2,27/m³	
	Mindestverbrauch	35 m³ je Hausanschluss	
Kanal (exkl. 10 % USt)	Anschlussgebühr	€ 23,80/m²	
	Mindestanschlussgebühr	€ 3.565,00	
	Lfd. Kanalbenutzungsgebühr	€ 4,11/m³	
	Mindestverbrauch	35 m³ je Hausanschluss	
	Zählermiete (Wasser/Kanal)	€ 3,64 vierteljährlich	
	Bereitstellungsgebühr	€ 143,85 je Grundstück	
Müllabfuhr 4-wöchige Entleerung 2-wöchige Entleerung Abfallbehälter inkl. Ust.	Abfall Jahresgebühren inkl. 10 % Ust.	Vorher	Nachher
	90 l Mülltonne (Einpersonenhaushalt)	€ 141,13	€ 144,02
	90 l Mülltonne (Ferienwohnung)	€ 115,96	€ 118,34
	90 l Mülltonne	€ 160,90	€ 164,20
	120 l Mülltonne	€ 196,09	€ 200,11
	660 l Mülltonne	€ 916,38	€ 935,17
	1 100 l Container	€ 1.316,49	€ 1.343,48
	90 l Mülltonne	€ 242,74	€ 247,72
	120 l Mülltonne	€ 305,19	€ 311,45
	660 l Mülltonne	€ 1.516,19	€ 1.547,27
	1 100 l Container	€ 2.316,72	€ 2.364,21
	120 l Biotonne	€ 69,82	€ 71,25
	240 l Biotonne	€ 139,43	€ 142,29
	Mülltonne 90 l (Kunststoff, Räder)	€ 26,00	
	Biotonne 120 l	€ 30,00	
	Biotonne 240 l	€ 40,00	
	Müllsack 60 l	€ 7,05	
	Maisstärkesäcke 120l /Rolle	€ 6,12	
	Maisstärkesäcke 240l /Rolle	€ 8,98	
Passwesen Staatsbürgerschaftsnachweis	Reisepass	€ 75,90	
	Kinderreisepass vom 2. bis zum 12. Lj.	€ 30,00	
	Kinderreisepass bzw. Personalausweis für Kinder bis zur Vollendung des 2. Lj.	gebührenfrei	
	Personalausweis vom 2. bis zum 16. Lj.	€ 26,30	
	Personalausweis ab dem 16. Geburtstag	€ 61,50	
	Express- und Notpässe sind direkt bei der Passbehörde (jede Bezirkshauptmannschaft) zu beantragen.		
	Stempelgebühr	€ 28,60	
	Verwaltungsabgabe	€ 16,00	
	Bis zur Vollendung des 2. Lj., einmalig	gebührenfrei	
Meldebestätigung	Stempelgebühr (entf. b. best. Voraussetzungen)	€ 14,30	
	Verwaltungsabgabe LMR	€ 2,10	
	Verwaltungsabgabe ZMR	€ 3,00	
Grundbuchsauszug	Verwaltungsleistung	€ 10,00	
Dig. Katastralmappe	je A4/A3, einseitig	€ 2,50	
Kopien	je A4, einseitig	€ 0,30	
Hundesteuer	Hundesteuer für jeden Hund jährlich	€ 40,00	
	Hundemarke	€ 2,00	
Strafregisterauszug	Stempelgebühr	€ 28,60	
	Verwaltungsabgabe	€ 2,10	
Aussegnungshallengebühr		€ 75,00	

GEBURTEN 2021

Kül Serhan & Gül Mehmet, Abern, eine **Tochter Firdevs**

Hager Sabrina & Gerhard, Steinberg,
eine **Tochter Helena**

Erdem Hatice & Mustafa, Jeging,
eine **Tochter Zümra**

Probst Julia & Rehr Christian, Steinberg,
eine **Tochter Franzi**

Goga Katalin & Furus Silviu, Abern,
einen **Sohn Martin**

Lakic Dejan & Valentina, Jeging, eine **Tochter Helena**

Wengler Angelika & Huber Thomas, Oberedt,
eine **Tochter Magdalena**



Benezeder Melanie & Nagler Andreas,
Jeging, eine **Tochter Marie**

Schöppl Laura & Harner Johannes,
Jeging, eine **Tochter Hannah**

Tupu Georgeta & Gheorghe, Jeging,
eine **Tochter Sonia**

Strasser Ines & Emminger Peter,
Abern, eine **Tochter Eva-Maria**

*Wir gratulieren herzlich zur Geburt unserer neuen
GemeindebürgerInnen*

EHESCHLIESSUNGEN 2021



Fuchs Harald & Seidl Claudia, Hochhalting, haben im Juni
2021 in Jeging geheiratet.

Bild: Privat

Reitshammer Bernhard & Forthuber Nina, Abern, haben
im August 2021 in Jeging geheiratet. Bild: Privat



*Wir
wünschen eine
glückliche
gemeinsame
Zukunft!*



Neuhauser Josef & Karer Marina aus Pfaffstätt, haben im
August 2021 in Jeging geheiratet.

Bild: Privat

STERBEFÄLLE 2021



Schreinmoser Johann, Dezember 2020

Hager Johannes, Jänner 2021

Klooz Corinna, April 2021

Neuhauser Waltraud, Mai 2021

Karer Maria, Juli 2021

Weindl Adolf, September 2021

Kreuzeder Jakob, September 2021

Huber Theresia, Oktober 2021

*Wir trauern mit den Angehörigen unserer
Verstorbenen.*

GEBURTSTAGE

Seit der letzten Ausgabe der Jeginger Gemeindezeitung feierten zwei Gemeindebürgerinnen ganz besondere Geburtstage.

**Die Gemeinde Jeging gratuliert
Frau Stephanie Reitshammer, Abern, zum
90. Geburtstag und unserer ältesten
Gemeindebürgerin Frau Maria Kogler, Jeging, zur
Vollendung ihres unglaublichen 100. Lebensjahres!**

*Wir wünschen den Jubilarinnen weiterhin alles Gute,
viel Glück und Gesundheit für die Zukunft!*

*Leider konnte aufgrund der Corona-Situation kein
persönlicher Besuch stattfinden. Wir werden das
nachholen und in der nächsten Ausgabe darüber berichten.*



Nachmittagsbetreuung

Seit 2018 gibt es in der Gemeinde Jeging die sogenannte „Flexible Nachmittagsbetreuung“.

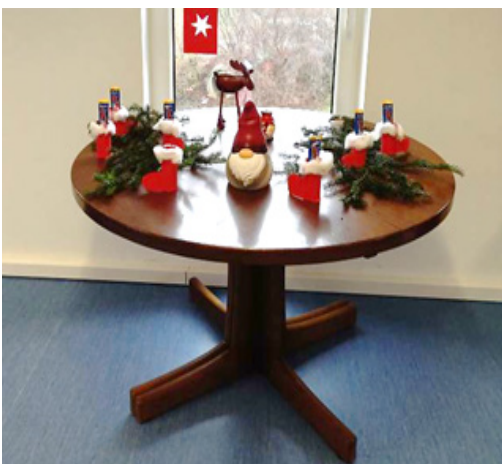
Die Einrichtung wird von der OÖ. Hilfswerk GmbH. betreut und sieht sich als familienergänzende Institution bzw. hilft Familien dabei Kinder und Beruf unter einen Hut zu bringen. In entspannter Atmosphäre wird gemeinsam gebastelt, gespielt und viel Zeit im Freien verbracht.

Kindergarten und Volksschulkinder werden gemeinsam betreut. **Die Öffnungszeiten sind bedarfsorientiert** - derzeit wird in Jeging eine Betreuung von **Montag bis Donnerstag in der Zeit von 11:30 bis 16:00 Uhr** angeboten.

Seit dem Start 2018 werden die Kinder von Frau Barbara Egger betreut. Frau Egger ist beim Hilfswerk OÖ. beschäftigt und organisiert, leitet & gestaltet die flexible Nachmittagsbetreuung. Bisher fand die Betreuung in den Räumlichkeiten des Kindergartens statt. Seit Kurzem konnte der im Dachgeschoß des Bauhof- & Feuerwehrgebäudes leerstehende Raum für die Nachmittagsbetreuung adaptiert werden.



Neu adaptierter Raum im Dachgeschoß des Bauhof- & Feuerwehrgebäudes.
Bild: Barbara Egger



Frau Egger möchte sich beim Kindergarten Jeging für die bisherige Nutzung der Kindergartenräume und bei der Gemeinde Jeging für die laufende Unterstützung bedanken.

Einen weiteren Dank möchte Barbara auch ihren Verwandten und Bekannten für die kostenlose Lieferung von Spielsachen und Bastelmaterialien aussprechen.

Falls auch Sie **Bedarf an der Nachmittagsbetreuung** haben sollten, freuen wir uns über Ihre Anmeldung bei Frau AL Marina Rehr, unter 07744/6209-11, oder gemeinde@jeging.ooe.gv.at

Unsere frisch gebastelten Kunstwerke: „Nikolausstiefel“
Bild: Barbara Egger

Aus dem Kindergarten

In dieser schwierigen Zeit versuchen wir, trotz Coronamaßnahmen und Lockdown, den Kindern so viel Normalität wie möglich zu geben. Wir freuen uns, dass wir das Martinsfest noch in der Kirche mit den Eltern feiern konnten. Die Kinder waren mit vollem Einsatz bei den Vorbereitungen zur gemeinsamen Feier dabei.

Vorbereitung auf das Martinsfest in beiden Gruppen



Die Kinder lernen die Martinslegende kennen.



Die Stadt Amien wird nachgebaut.



Auch eine Klanggeschichte bringt die Legende näher. Beim Lied „St. Martin ritt durch Schnee und Wind“ wird die Mantelteilung nachgespielt, die auch in der Kirche bei der Martinsfeier vorgeführt wurde.



„Nicht nur wegen Corona sind wir viel im Garten - wir haben Spaß, egal ob im Laubhaufen oder im ersten Schnee“.

Text: Daniela Hager, Bilder: Kindergarten Jeging

Zu Beginn der Adventzeit hat jede Gruppe ihren Adventkranz selbst gestaltet



Bald kommt der Nikolaus – Wir hören die Legenden vom Hl. Nikolaus, singen Nikolauslieder, verkleiden uns als Nikolaus, machen Kreisspiele und vieles mehr



Wir suchen den Nikolaus und treffen ihn im Wald. Er hat für jedes Kind ein Sackerl mit und für jede Gruppe auch noch ein Laufrad.



Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Tannbergperchten für den Besuch des Nikolaus' und die zwei Laufräder, die uns der Nikolaus gebracht hat.

Vielen Dank!

Die Kindergartenkinder und das Kindergartenteam wünschen allen Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohnern frohe Weihnachten und einen entspannten Start ins Neue Jahr!

Neues aus der Krabbelgruppe

Eingewöhnung

Im September sind wir mit 12 Kindern, und somit vollständig, in das neue Krabbelgruppenjahr gestartet. Die Eingewöhnungszeit dauerte heuer ein bisschen länger -leider durch einige Krankheitsfälle- doch nun sind wir komplett und alle Kinder schaffen es schon super allein bei uns zu bleiben. Danke auch an die Eltern, die so gut mitgeholfen und einen guten und reibungslosen Start ermöglicht haben!

Auch heuer leider wieder „Feste feiern in Zeiten von Corona“

Leider war es uns auch heuer wieder nicht möglich ein gemeinsames Martinsfest mit den Eltern zu veranstalten. Wir gestalteten für die Kinder ein Fest am Vormittag in der Krabbelgruppe. Die Tage vorher waren wir schon fest am Vorbereiten und Gestalten der Laternen sowie am Backen der Martinskipferl.



Gemeinsamer Morgenkreis



Martinskipferl backen



Nach einem gemeinsamen Morgenkreis, wo wir nochmal die Geschichte von St. Martin hörten und unsere Lieder sangen, durfte das Vernaschen unserer leckeren Kipferl mit einem warmen Kakao nicht fehlen.



Neues aus der Krabbelgruppe



Laternenumzug

Und zum Abschluss dieses schönen Tages haben wir unsere Laternen nochmal zum Leuchten gebracht und einen kleinen Umzug durch den Ort gemacht.

Text: Laura Seirer, Bilder: Krabbelgruppe Auerbach/Jeging



Der Nikolaus macht sich auf den Weg!

Aufgrund des Lockdowns konnte der Nikolaus leider nicht für alle Kinder ein Sackerl vor die Tür der Krabbelgruppe stellen. Doch der Nikolaus machte sich stattdessen auf den weiten Weg und brachte sie den Kindern direkt vor die Haustüre.

Die Kinder und das Team der Krabbelgruppe Auerbach/Jeging wünschen Euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022! Bleibt's g'sund!



GANZ PÄDAGOGIE SEIN
in der KRABBELSTUBE
und im KINDERGARTEN

KOLLEG FÜR ELEMENTARPÄDAGOGIK
2022: Start Tageskolleg
2023: Start Kolleg (berufsbegleitend)

Info-Tage (ONLINE):
17.12.21 und 28.1.22
14:00 - 17:00 Uhr

Bildungsanstalt
für
Elementar
pädagogik

Anmeldezeit
10.1. - 28.1.22
www.bafepried.at
office@bafepried.at
07752-84453

Internat
in der Nähe
(100m):

BAFEP RIED
— WIR BILDEN DAS FUNDAMENT —

Aus der Volksschule

XYZ wir lesen um die Welt

Um den Kindern einen zusätzlichen Leseanreiz zu bieten, nehmen die Schüler und Schülerinnen der 4. Klassen auch heuer wieder an der Leseolympiade teil. **Elisa, Konrad und Nico wurden als Schulsieger ermittelt!** Sie wurden mit Büchern ausgestattet, welche sie nun eifrig lesen, damit sie für die Bezirksveranstaltung bestens gerüstet sind.

Herzliche Gratulation!



Adventkranzweihe

In einem sehr kleinen Rahmen fand zu Beginn des Advents die Adventkranzweihe statt, die von der Religionslehrerin Frau Gisela Lösch und den Kindern stimmungsvoll gestaltet wurde.



Text: Dir. Mag. Ines Laimighofer-Hehenberger
Alle Bilder: VS Jeging

Christkindl aus der Schulschachtel



Bereits zu 21. Mal wird 2021 die Weihnachtsaktion der OÖ. Landlerhilfe durchgeführt.

Ein Dankeschön an alle Kinder und Eltern, die auch dieses Jahr wieder Pakete mit Süßigkeiten, Hygieneartikel sowie Schul- und Spielsachen gepackt haben.

Die Landlerhilfe bringt die Packerl in die von ihnen betreuten Landlergebiete Rumäniens.

Dankeschön

Wir möchten uns bei der Gemeinde und allen Eltern für die positive Zusammenarbeit bedanken und wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein friedliches gesundes Jahr 2022.

Die Lehrerinnen
der VS Jeging

Fraktionsobmann u. Gemeindevorstand
Gerhard Hager, 5225 Jeging, Abern 49
Tel.: 0650/4900522
mail: hager.gerhard62@gmail.com

JULi

Fraktionsobmann-Stv. u. Gemeinderat
Helmut Moser
5225 Jeging,
Oberedt 30

Jeginger Unabhängige Liste

Liebe Jegingerinnen und Jeginger!

JULi bedankt sich für die große Unterstützung bei der Gemeinderatswahl und wünscht euch ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 2022



Bezahlte Anzeige

Erleichterungen bei Zahlungsverpflichtungen für Gemeindeabgaben mittels SEPA-Lastschrift-Mandat

Sehr geehrte(r) Steuerzahler(in)!

Die regelmäßig wiederkehrenden Zahlungen für Gemeindeabgaben (oft in wechselnder Höhe) lassen sich sehr bequem über das Girokonto mit einem Abbuchungsauftrag (=SEPA-Lastschrift-Mandat) begleichen.

Damit erfolgen Ihre Zahlungen immer termingerecht.

Die Vorteile dieser Zahlungsart sind:

- Sie laufen nicht mehr Gefahr, wegen eines Versehens einen Zahlungstermin zu versäumen und dadurch unnötig Mahngebühren und Säumniszuschläge in Kauf zu nehmen.
- Die Abbuchung vom Girokonto kommt Ihnen bei den meisten Banken wesentlich billiger als die Überweisung per Zahlschein.

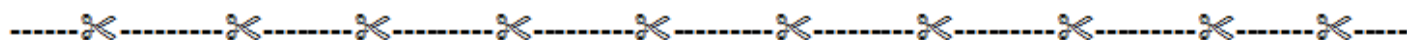
Selbstverständlich können Sie die SEPA-Lastschrift bei uns jederzeit widerrufen und für den Fall der Fälle haben Sie auch ein Rückgaberecht von 56 Tagen. **Was haben Sie zu tun?**

- IBAN und BIC im Formular ergänzen (finden Sie auf Ihrer Maestro-Karte oder im Onlinebanking)
- SEPA-Lastschrift-Mandat unterschreiben, abtrennen und der Gemeinde übermitteln.

Helfen Sie mit – machen wir die Verwaltung einfacher!

Sie werden herzlich eingeladen, von diesem Angebot – von dem letztendlich Sie und wir profitieren – Gebrauch zu machen.

Bitte hier abtrennen!



ZAHLUNGSEMPFÄNGER Gemeinde Jeging 5225 Jeging 1 CREDITOR ID: AT95 3430 3000 0000 0781 0005	
ZAHLUNGSPFLICHTIGE/R: Name: _____ Anschrift: _____	
Mandatsreferenz: _____ Steuernummer d. Steuerpflichtigen	IBAN: _____ BIC: _____
Ich ermächtige/Wir ermächtigen Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels SEPA Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Gemeinde Jeging, 5225 Jeging 1 auf mein/unser Konto gezogenen SEPA Lastschriften einzulösen. Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Beitrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.	
Unterschrift/Kontomäßige Zeichnung Jeging, am _____	

Wenn uns bewusst wird, dass die Zeit, die wir uns für einen anderen Menschen nehmen, das Kostbarste ist, was wir schenken können, haben wir den Sinn von Weihnachten verstanden.

(Roswitha Bloch)

Foto: Weihnachts-Krippe in der Pfarrkirche Kirchberg b. M.



Hildegard Naturhaus
A-5232 Kirchberg - Ersperding 3
Tel. 07747/5454 - office@hildegard.at
www.hildegardmedizin.at

Der Gesundheitstipp aus dem Hildegard Naturhaus

Zimt wird aus der Rinde des Zimtbaumes gewonnen und ist eines der ältesten Gewürze überhaupt. Er ist aromatisch und würzig und kann den Blutzuckerspiegel sowie Blutfettwerte positiv beeinflussen.

„Der Baum, von dem die Zimtrinde stammt hat starke Kräfte... Wer ihn oft isst, dem mindert Zimt die Fehlsäfte und führt Heilsäfte herbei.“ ~ Hildegard von Bingen ~

Heilanzeigen: Fehlsäfte, hormonelle Fehlsteuerung (Hormonregulationsstörungen), Stoffwechselstörungen (Harnsäuregicht), Diabetes - somit ist Zimt ein wichtiges Küchengewürz welches nicht nur im Winter verwendet werden sollte.

Anwendung: Zimt kann bei verschiedensten Speisen als aromatische Geschmacksnote hinzugefügt werden. Auch ein wenig Zimtpulver in den Tee oder (Dinkel)Kaffee gerührt entfaltet seine heilsamen Kräfte.

Achten Sie aber darauf anstelle des preislich günstigeren und daher auch weit verbreiteten Cassia-Zimts nur echten Ceylon-Zimt zu verwenden. Ceylon-Zimt schmeckt weniger scharf, ist dafür jedoch wesentlich aromatischer und enthält im Gegensatz zum Cassia-Zimt kaum Cumarin welches unter anderem die Leber übermäßig belasten kann.



Aromatische Weihnachten wünschen Familie Hönegger und das Hildegard-Team

Liebe Jeginger GemeindebürgerInnen!

Aufgrund des situationsbedingten Ausfalles des diesjährigen Weihnachtsmarktes in Mattighofen möchten wir, der Tierschutzverein „Menschen für Tiere grenzenlos“, euch unsere leckeren und selbstgemachten gebrannten Mandeln, Pralinen und Kaspressknödel hier anbieten:

Kaspressknödel pro Stück: 1,50 €

gebrannte Mandeln (mit oder ohne Zimt) pro 100gr: 3,50 €

Eierlikör-Pralinen pro 10 Stk: 5,90 €

Limoncelli-Pralinen pro 10 Stk: 5,90 €

Vollmilch-Pralinen pro 10 Stk: 5,90 €

Rumkugeln pro 10 Stk: 5,90 €

Abgeholt werden können eure Bestellungen in Unterdorf oder wir können uns alternativ auch einen Abholort in der Umgebung ausmachen.

Die Kaspressknödel sind übrigens das ganze Jahr erhältlich!

Bestellungen nehmen wir entgegen unter 0677/61198366 oder menschenfuertieregrenzenlos@outlook.com

Zudem sind wir immer auf der Suche nach helfenden Händen, insbesondere Pflegeplätze für Hunde und Katzen werden dringend benötigt, um unseren Schützlingen den Start in ein neues Leben zu vereinfachen.

Solltest auch du die Welt ein Stückchen besser machen wollen und uns als Pflegestelle unterstützen wollen, melde dich gerne bei uns!

Wir verkaufen zugunsten unserer Fellnasen auch diverse selbstgemachte Handwerke (z. B. Socken, Häkelfiguren, Filzfiguren, Geschenksverpackungen, etc...) in einer Versteigerungsgruppe auf Facebook.

Wenn du gerne bastelst und uns so unterstützen möchtest, würden wir uns auch sehr über Hilfe freuen!



„Soziale Ausbildung“ an der Fachschule Mauerkirchen

NEU an der Fachschule

Zusatzausbildung Heimhilfe: mit Absolvierung der **Abend - Fachschule für Erwachsene** (neuer Lehrgang startet im September 2022) besteht die Möglichkeit mit einem Ergänzungsmodul von 124 Stunden die Ausbildung zur/zum Heimhelfer*in zu absolvieren. Der Unterricht und die Organisation erfolgen über die Schule.

Ein Beratungsgespräch ist jederzeit nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Das Berufsbild Heimhelfer*in ist ein sehr vielfältiges - sie unterstützen und betreuen Menschen in Tätigkeiten des alltäglichen Lebens, aber auch Langzeitkranke, chronisch Kranke und alte Menschen.

Im laufenden Schuljahr absolvieren 38 Schüler*innen des 3. Jahrganges die **Ausbildung zum/zur Heimhelfer*in**. Die entsprechenden Lehrinhalte, das Praktikum und die Abschlussprüfung sind im Ausbildungsschwerpunkt Gesundheit und Soziale Berufe integriert.

Diese Schüler*innen haben die Möglichkeit künftig den 4. Jahrgang an der LWBFS Mauerkirchen zu besuchen und die Ausbildung zum/zur **Fachsozialbetreuer*in Altenarbeit inkl. Pflegeassistenz** zu absolvieren.



Voraussetzung für ehemalige Absolvent*innen zum Einstieg in den 4. Jahrgang:

- positiver Abschluss der 3-jährigen FS Mauerkirchen im Ausbildungsschwerpunkt Gesundheit & soziale Berufe
- Heimhilfeprüfung

Ein neuer Lehrgang zur Heimhelfelausbildung startet im April 2022.

Infoabend Donnerstag, 27.01.2022, 18.30 Uhr

Aufgrund der gelten Sicherheitsmaßnahmen ist eine Anmeldung erforderlich.

FS Mauerkirchen unter 0732 7720 33700



Fahrplanwechsel

Information zum Fahrplanwechsel per 12.12.2021 - BUSVERBINDUNGEN

Wie jedes Jahr werden auch heuer Mitte Dezember (konkret am 12.12.2021) die Fahrpläne im öffentlichen Verkehr umgestellt. Fahrplanangebote, Liniennummern und Abfahrtszeiten können sich ändern.

Der sogenannte „Fahrplanwechsel“ steht in Zusammenhang mit den Änderungen im internationalen Schienenverkehr. Die Schiene bildet das Rückgrat aller Fahrpläne bis hinein in die Regionen. Um eine optimale Anbindung ans überregionale Schienennetz zu gewährleisten, müssen die Fahrpläne der übrigen Verkehrsmittel angepasst werden.

- **Fahrplanfolder der Regionalbuslinie liegen am Gemeindeamt auf** (s. Bild)
- Die roten ÖBB-Taschenfahrpläne (Zugfahrpläne) erhalten Sie direkt bei den ÖBB unter oberoesterreich@pv.oebb.at bzw. liegen am Gemeindeamt auf.
- Fahrpläne der WESTbahn können auf www.westbahn.at angesehen und downgeloadet werden

Am einfachsten sind Informationen über die **OÖVV Fahrplanauskunft** erhältlich. Die OÖVV Fahrplanauskunft steht auch fürs Smartphone zur Verfügung und sie hat interessante Zusatzfeatures. Durch die Verbindung mit der Verkehrsauskunft Österreich, kurz VAO, werden auch Mobilitätsalternativen samt Umweltaspekten aufgelistet. Die APP kann mit verschiedenen Funktionen an die individuellen Bedürfnisse angepasst werden.

Die OÖVV INFO APP für Android und iOS ist kostenlos in den jeweiligen APP-Stores erhältlich.

Genauere Details zu den einzelnen Linien finden Sie ebenso auf unserer Homepage unter der Rubrik News.

Des Weiteren informieren natürlich die Mitarbeiter im **OÖVV Kundencenter unter 0732/ 66 10 10 66**, kundencenter@oeevv.at und in den OÖVV Verkehrsunternehmen sowie die Aushänge an den Haltestellen über Fahrplanänderungen.



Information zum ÖBB Fahrplan 2022-ZUGVERBINDUNGEN

190 Mattigtalbahn

Auf der Mattigtalbahn hält die S-Bahn Richtung Braunau künftig auch am neu umgebauten Bahnhof Friedburg. Außerdem werden die Verbindungen im Wochenend- und Hauptverkehr verbessert.

Alle Änderungen, Erweiterungen und zusätzlichen Züge im Regionalverkehr in Oberösterreich im Detail finden Sie auf den Websites des OÖVV (oeevv.at) und der ÖBB (oebb.at).

101 Weststrecke Linz Hbf - Salzburg Hbf

Durch die geänderte Zeitlage des Nahverkehrstaktes, Attnang-Puchheim - Vöcklabruck - Vöcklamarkt - Salzburg Hbf, können zusätzliche Halte in Neukirchen-Gampern umgesetzt werden. Somit kann die Haltestelle grundsätzlich wieder im Stundentakt bedient werden.

Zeitgemäßes Preissystem & neues Tool „ÖBB Live“
Österreich ist seit Jahren das Bahnland Nr. 1 in der EU.

Mit dem neuen **KlimaTicket** erwarten wir nochmal einen deutlichen Zuwachs an Reisenden in unseren Zügen. Mit den KlimaTickets ist man seit 26. Oktober, individuell, bedarfsgerecht mobil und flexibel in Oberösterreich oder, wenn gewünscht, auch in ganz Österreich unterwegs. Das steigende Fahrgastaufkommen und der verstärkte Trend beim Ticketkauf in Richtung Online-Buchung, hat im Juli dieses Jahres zur Einführung unseres neuen Preissystems geführt: Wer früher online - also über die ÖBB Homepage oder die ÖBB App - sein Ticket bucht, erhält einen günstigeren Preis als wenn das Ticket erst am Tag der Abfahrt am Schalter gekauft wird. Auch in Zukunft haben es unsere Kund:innen also selbst in der Hand, wie viel sie für ihr Ticket bezahlen. Ihre Tickets können Sie auch digital in der OÖVV INFO App kaufen.

Fahrplan-Information

Ab Anfang Dezember stehen auch wieder die beliebten, handlichen Taschenfahrpläne zur Verfügung, Die Fahrplanbilder der jeweiligen Strecken stehen Ihnen als PDF-Download auf oebb.at zur Verfügung.

Liebe GemeindebürgerInnen!

Corona hat es auch heuer wieder geschafft, dass wir nicht das „volle Programm“ der Gesunden Gemeinde durchführen konnten.

So entschieden wir uns auch dieses Jahr dazu, das gewohnte Ferienprogramm in Kooperation mit den örtlichen Vereinen nicht zu organisieren.

Positiv ist zu erwähnen, dass unser 2-jähriger Zeitraum für die Umsetzung unseres Präventionspaketes in den Jahren 2020/2021 mit den abgehaltenen drei Gesundheits-Sprechstunden, zu den Themen Venengesundheit mit Venenmessung, Laborwerte und Blutzucker abgehalten werden konnten und von der Bevölkerung sehr gut angenommen wurden.

So ist für die kommenden 2 Jahre wieder ein neues Thema für das Präventionspaket zu wählen.

Vorerst haben wir uns aus dem Themenpool für das Thema „frauen.leben.gesund“ entschieden.

Welche Veranstaltungen wir zu diesem Thema organisieren werden, steht noch nicht fest.

Was aber bereits schon feststeht ist, dass Frau Karina Nouman, bekannt als Fräulein Grün, uns auf jeden Fall ihr Wissen rund um die Kräuterkunde im Rahmen einer **Kräuterwanderung** näher bringen wird.

Bitte bereits folgende Termine vormerken:

Freitag, 06.05.2022 & Freitag, 07.10.2022

Wir danken nochmals allen GemeindebürgerInnen für das Interesse. Wir bemühen uns auch weiterhin interessante Themen zu finden. Für Anregungen und Ideen sind wir jederzeit gerne offen.

Wir wünschen ein frohes Fest und „**bleibt's g'sund**“ **im neuen Jahr 2022**, euer Gesunde Gemeinde Team!

Hausmittel – bewährte Anwendungen

Hausmittel erleben gegenwärtig eine Renaissance und erfreuen sich immer größerer Beliebtheit.

Bei leichten Beschwerden sind Hausmittel einfach naturheilkundliche Maßnahmen, die den Körper bei Krankhei-

ten und Beschwerden für eine Linderung unterstützen.

Ob bei Magen-Darm-Problemen, Venenschmerzen oder Insektenstichen, bewährte Hausmittel wurden in vielen Familien von Generation zu Generation weitergegeben und helfen Beschwerden zu lindern. Schon unsere Großmütter wussten, Essigpatscherl wirken fiebersenkend und Topfenwickel helfen bei Halsschmerzen und Entzündungen.

Ob kalt oder warm, Wickel und Umschläge zählen zu den klassischen Hausmitteln und ihre Anwendungsmöglichkeiten sind vielfältig. Sie helfen, die körpereigenen Selbsthilfekräfte zu aktivieren und unterstützen die Linderung der Beschwerden.



Neben den Wickeln sind Tees beliebte Hausmittel. Heilkräuter-Tees werden nicht nur getrunken – sie eignen sich auch für Mundspülungen und zum Inhalieren.

Zum Beispiel wird als einfaches **Hausmittel gegen Halsschmerzen das Gurgeln mit Salbeitee** empfohlen. Dafür sollte der Tee eher stark zubereitet sein.

Es kann, muss aber nicht geschluckt werden (bitterer, adstringierender Geschmack), drei bis fünfmal täglich wiederholen. Salbei wirkt entzündungshemmend und beruhigt die Schleimhäute.

Hausmittel Zwiebelschmiere

Und wer kennt nicht die altbekannte Zwiebelschmiere unserer Omas zur Linderung des Hustens. Der Saft der Zwiebel besitzt eine entzündungshemmende und schmerzlindernde Wirkung. Zwiebelschmiere lässt sich relativ einfach und schnell herstellen. Dafür wird eine kleingeschnittene Zwiebel in heißem Fett gedünstet. Wichtig dabei ist, die Zwiebel muss glasig bleiben. Dann auf ein Geschirrtuch aufstreichen, das Tuch zusammenfallen und noch warm auf die Brust auflegen, ein Handtuch darüberlegen und mit einer Decke zudecken. Natürlich können Hausmittel keinen Arztbesuch ersetzen. Tritt durch die Anwendung von Hausmitteln keine Linderung der Beschwerden ein, bitte unbedingt einen Arzt aufsuchen!



Quelle: Ärztekammer für Oberösterreich



Langlaufloipe?

... wir sind gespannt ...

Nachdem uns der letzte Winter leider nur für kurze Zeit eine Loipe beschert hat, hoffen wir diesen Winter auf eine bessere Schneelage. Die Einstiegstellen sind, wie gewohnt, beim „Weißenbach-Marterl“ und beim Haus von Elisabeth & Christian Reisinger, Abern 71 (Parkmöglichkeit gegenüber dem Mostheurigen Sagmeister).

„Lockdown hin oder her“ - BEWEGUNG im Freien ist immer möglich und erwünscht!

So wünschen wir euch einen gesunden und bewegten Winter 2021/2022!



Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 2022 wünscht Euch der Sportverein Jeging!

Sicher leben wir jetzt in einer sehr besonderen Zeit, die neben den vier Jahreszeiten noch zusätzlich weitere Abschnitte erfordert bzw. verordnet werden (vor/nach Lock-down).

Auch im zweiten Jahr der Pandemie wurde das Vereinsleben bis Mitte Juni stark eingeschränkt oder unterbunden. Nach dem Abbruch der Meisterschaft mit Ende Oktober 2020 war auch ein Start im Frühjahr 2021 nicht möglich und wurde somit auch nicht gewertet.

Kein Training/Mannschaftsport oder Veranstaltungen bis 19. Mai. Nur im Nachwuchs wurde noch eine Rumpfmeisterschaft gestartet, wobei die U-16 der SPG Munderfing/Jeging/Pfaffstätt nach 3 Runden den zweiten Platz belegte. Für die KM und 1b-Mannschaft begann Ende Mai eine lange und intensive Vorbereitungszeit bis zum Start am 14. August. Vorher durften wir noch am Samstag, 07.08., bei herrlichem Wetter den traditionellen „Seniorennachmittag“ der Gemeinde Jeging auf unserer Sportanlage abhalten.

Im Nachwuchsfußball wurde im Sommer sehr kurzfristig die SPG mit Munderfing und Pfaffstätt nicht weitergeführt und dafür eine neue Kooperation mit der Union Feldkirchen auf die Beine gestellt.

Ein besonderes Danke nochmals an die Nachwuchsbetreuer der Spielgemeinschaft Munderfing/Jeging/Pfaffstätt für die tolle Leistung.

Die SPG Feldkirchen/Jeging nimmt derzeit mit zwei U-10, U-12 und U-13 Mannschaften an der NW-Meisterschaft teil.

Sportliche Erfolge im Herbst 2021

... bei der Nachwuchs-SPG Feldkirchen/Jeging

U 10A: 9 Spiele, 3 Siege / 3 Unentschieden / 3 Niederlagen – 42:35 Tore

U 10B: 9 Spiele, 4 Siege / 2 Unentschieden / 3 Niederlagen – 41:38 Tore

U 12: 10 Spiele, 0 Siege / 2 Unentschieden / 8 Niederlagen – 18:41 Tore

U 13: 10 Spiele, 6 Siege / 3 Unentschieden / 3 Niederlagen – 24:14 Tore

... bei der TSU-Reserve(1b) und Kampfmannschaft

1b : 12 Spiele, 8 Siege / 0 Unentschieden / 4 Niederlagen – 37:24 Tore

KM: 12 Spiele, 10 Siege / 0 Unentschieden / 2 Niederlagen – 38:18 Tore

Ein Dankeschön gilt an die Nachwuchsbetreuer der Spielgemeinschaft Feldkirchen/Jeging und den Trainern der KM und 1b. Sie spenden unzählige Stunden um den Sportlern die Freude an der Bewegung und den Teamsport zu forcieren.

Beim Umbau der Sportanlage (Terassenüberdachung mit Anbau) sind wir mit Betonarbeiten und Dachstuhl fertig und somit im Zeitplan.

Besonders bedanken möchten wir uns für die Unterstützung durch Bauholz und sonstiges Material, für die zur Verfügungsstellung von Baugerätschaften und die Arbeitsleistung. Ein detaillierter Bericht erfolgt nach Fertigstellung im Frühjahr/Sommer.

Danke auch an die „Abteilung für Anlage und Service“ (Platzwart, Zeugwart, Damen der Kantine), die Woche für Woche für die Erhaltung unserer Sportanlage, Geräte, Sportausrüstung sowie kulinarische Versorgung die Verantwortung für das Funktionieren unseres Vereins übernehmen.

Darüber hinaus bedanken wir uns natürlich auch bei unseren treuen Anhängern, die durch ihre Besuche unsere Bemühungen auch wertschätzen.

Am Ende dieses besonderen Jahres dürfen wir die Gelegenheit nutzen, uns bei allen Sponsoren, Gönnern, Freunden und Helfern zu bedanken.

*Im Namen aller Funktionäre und Aktiven der
TSU Jeging wünschen wir ein gutes und
gesundes neues Jahr 2022.*

Johann Hager
Obmann

Gerald Gaitzenauer Thomas Winkler

Gerald Gaitzenauer
Obmann-Stv.

Thomas Winkler
Sportlicher Leiter



*Kameradschaftsbund
Ortsgruppe Jeging
„Wir fördern Frieden“*

Auch das abgelaufene Vereinsjahr 2021 war vor allem geprägt von den Auswirkungen der Covid 19 Pandemie. Die in einem normalen Vereinsjahr üblichen Aktivitäten wurden ausnahmslos alle abgesagt.

Ausrückungen zu kirchlichen Anlässen

Am 21. Mai 2021 fand unter der Leitung von Pfarrer Konsistorialrat Josef Maier bei der Jeginger Friedenskapelle die Maiandacht des Kameradschaftsbundes statt.

Am 3. Juni 2021 nahm die Ortsgruppe am Fronleichnamsfest teil, ebenso rückten wir am 3. Oktober 2021 zur Teilnahme am Erntedankfest aus.

Am 7. November 2021 wurde das Totengedenken beim Kriegerdenkmal abgehalten.

Einen herzlichen Dank an unseren Pfarrer Konsistorialrat Josef Pollhammer für das Abhalten der Gedenkfeier, einer Abordnung der Musikkapelle Munderfing für die musikalische Umrahmung und den

Kameraden der Feuerwehr für die Teilnahme.

Trauerfälle

Am 10. Dezember 2020 verstarb Kamerad Johann Hattinger, am 25. Dezember 2020 verstarb Kamerad Johann Schreinmoser und am 9. September 2021 verstarb Kamerad Adolf Weindl.

Wir begleiteten unsere verstorbenen Kameraden zu ihren letzten Ruhestätten am Jeginger Friedhof.

Jahreshauptversammlung

Die für Freitag den 17. November 2021 geplante Jahreshauptversammlung musste auf Grund der neuerlichen Ausgangsbeschränkungen auf einen noch zu bestimmenden Zeitpunkt verschoben werden.

Der derzeitige Mitgliederstand beträgt 93 Kameraden.

An dieser Stelle darf der Obmann Hans Huber ein kameradschaftliches „Dankeschön“ an alle Vorstandsmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins aussprechen, die sich um das Wohl unserer Wertegemeinschaft bemüht haben.

*Frohe und besinnliche Weihnachten und einen
guten Rutsch ins Jahr 2022 wünscht der
Kameradschaftsbund Ortsgruppe Jeging*

Goldhauben- und Kopftuchgruppe



Das Team der Goldhauben- und Kopftuchgruppe Jeging wünscht der gesamten Gemeindebevölkerung ein recht frohes und friedvolles Weihnachtsfest mit viel Glück & Gesundheit für das neue Jahr 2022

Seniorenbund Jeging



Das Team des Seniorenbundes Jeging wünscht ALLEN Jegingerinnen und Jegingern ein gesegnetes WEIHNACHTSFEST und für das neue Jahr 2022

Glück, Zufriedenheit und Gesundheit.

Was wir uns ALLE wünschen ist, dass wir im kommenden Jahr wieder uneingeschränkt unseren gesellschaftlichen, sportlichen und kulturellen Aktivitäten nachgehen können, wozu wir schon jetzt alle Mitglieder und hoffentlich viele Neumitglieder herzlich einladen.



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
JEGING

Liebe Gemeinde- bürgerinnen und Gemeindebürger,

ein weiteres außergewöhnliches Jahr neigt sich seinem Ende zu. Corona hat unser Leben beruflich und privat komplett auf den Kopf gestellt, anders kann man es wohl nicht sagen. Die letzten beiden Jahre 2020 & 2021 sind Jahre, welche uns allen sicher nachhaltig in Erinnerung bleiben werden.

Wir mussten lernen mit ungeahnten Einschränkungen umzugehen. Liebgewonnene Gewohnheiten und menschliche Nähe waren plötzlich keine Selbstverständlichkeit mehr. Das hat viele von uns, menschlich wie beruflich, an Grenzen geführt.

Durch die Corona Pandemie hat sich auch der Übungs- und Einsatzdienst in der Feuerwehr verändert. Oberstes Ziel war es, die Sicherheit und Gesundheit der Mannschaft zu gewährleisten.

Nur durch den Einsatz aller Feuerwehrkameraden konnte garantiert werden, dass die Einsatzbereitschaft jederzeit gegeben ist.

Stellvertretend für alle Mitglieder möchte ich besonders den Atemschutzwart Philipp Mayr und den Gerätewart Florian Neuhauser hervorheben, welche für die permanente Einsatzfähigkeit der Fahrzeuge und Gerätschaften im Jahr 2021 gesorgt haben. Weiters möchte ich dem gesamten Kommando, aber auch dem erweiterten Kommando, meinen Dank aussprechen. Der Zusammenhalt, auch in schwierigen Zeiten, ist wirklich beeindruckend und es findet sich zu jeder Tages- und Nachtzeit eine helfende Hand.

In diesem Jahr wurde verstärkt persönliche Schutzausrüstung für die Kameraden angeschafft. Diese Einsatzbekleidung trägt zur Sicherheit der eingesetzten Feuerwehrkameraden bei.

Die Neuanschaffung ist durch gesetzliche Vorgaben zwingend notwendig. Auch in den nächsten Jahren wird es notwendig sein, in die persönliche Schutzausrüstung zu investieren, da noch nicht alle Kameraden auf dem Stand der vorgeschriebenen Ausrüstung sind. Jedoch ist, bedingt durch die Corona-Krise und den Wegfall von Veranstaltungen (FF-Ball, Krampuslauf), die Finanzierung zusehends schwieriger und kann dadurch nur Schritt für Schritt erfolgen.

Ich bitte hier alle Feuerwehrkameraden/-innen die noch keine neue Schutzausrüstung haben um etwas Geduld, das Kommando ist um eine schnellstmögliche Umstellung bemüht.

Der Feuerwehrfunk wurde auf Digitalfunk umge-

stellt und ist somit am letzten Stand der Technik.

Ein Dank an alle Feuerwehrkameraden, die hier beim Umbau der Fahrzeuge, wie auch des Feuerwehrhauses, geholfen haben.

Ein Dank gilt unserem Bürgermeister Christoph Weitgasser, sowie allen Gemeinderäten für die finanzielle Unterstützung dieser Modernisierungsmaßnahme.

Mein besonderer Dank gilt allen Unterstützern und Gönnern, welche uns das ganze Jahr finanziell und materiell unterstützen.

Im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Jeging, wünsche ich uns allen viel Gesundheit, schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2022.

Für das Kommando der
Freiwilligen Feuerwehr Jeging
HBI Markus Wiesauer

Vorschau Friedenslicht

Aktuell sind die gesetzlichen Vorgaben, sowie die Vorgaben des Feuerwehrverbandes, bezüglich der Verteilung des Friedenslichts noch nicht bekannt.

Jedoch planen wir das Friedenslicht wieder von Haus zu Haus zu bringen, um in jeden Haushalt von Jeging das Licht der Hoffnung zu bringen.

Das Friedenslicht wird in diesem Jahr, wenn gesetzlich erlaubt, am 24. Dezember ab 09:30 Uhr von der Feuerwehrjugend an alle Jeginger Haushalte verteilt. Die Feuerwehr wird in kleinen Gruppen die Häuser besuchen, dabei einen Mund-Nasen-Schutz und Handschuhe tragen, zudem werden bei der Verteilung die Vorgaben der Bundesregierung und des Feuerwehrverbandes eingehalten.

Es besteht zudem auch die Möglichkeit ab 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr das Friedenslicht in der Feuerwehr abzuholen.

Diese Abholmöglichkeit wird auch bestehen, falls es die gesetzlichen Vorgaben nicht erlauben das Friedenslicht von Haus zu Haus zu bringen.

Feuerwehrball

Der für 08. Jänner 2022 geplante Feuerwehrball muss leider auch in diesem Jahr abgesagt werden!

Die aktuelle Corona- sowie die unsichere Planungslage erlaubt es nicht den Ball durchzuführen.

Rückblick

Einsätze

Ein sehr einsatzreiches Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu. Mit Anfang Dezember 2021 verzeichnete

die FF Jeging 18 Einsätze. Viele sehr fordernde Einsätze waren in diesem Jahr zu bewältigen.

Dämmerchoppen

Am Samstag, 18. September 2021 fand der Dämmerchoppen statt. Dieser war sehr gut besucht und wir möchten uns bei allen Besuchern, Sponsoren und Gönnern für die Teilnahme und Unterstützung bedanken.

Grundlehrgang

Am Feuerwehr Grundlehrgang in den Räumlichkeiten der EnergieAG Riedersbach nahmen am 24. und 25. September 2021, die Kameraden Bettina Neuhauser und Florian Weitgasser teil.

Der Grundlehrgang ist der erste Lehrgang, welcher als aktives Feuerwehrmitglied absolviert werden kann. Neben einer monatelangen Vorbereitung in der eigenen Feuerwehr erfolgt die Abschlussprüfung während dieser 2-tägigen Ausbildung in Riedersbach. Alle Teilnehmer konnten den Lehrgang mit der höchsten Ausbildungsnote „vorzüglich“ abschließen. Die Feuerwehr Jeging gratuliert ganz herzlich zu dieser Leistung und bedankt sich bei allen Auszubildenden unserer Feuerwehr, allen voran Ausbildungsleiter und Kommandantstellvertreter Christian Gangl.

Lehrgänge

Weitere Kameraden haben in ihrer Freizeit trotz schwieriger Umstände im Jahr 2021 an folgenden Lehrgängen teilgenommen und diese positiv abgeschlossen.

- Tobias Bamberger, Funklehrgang
- Jakob Russinger, Funklehrgang
- Daniel Vitzthum, Funklehrgang
- Wolfgang Hattinger, Einsatzleiterlehrgang
- Christian Gangl, Lehrgang für Brandmeldeanlagen
- Albert Schindecker, Lehrgang für Ausbilder bei Maschinisten-Lehrgängen

Leistungsabzeichen

Folgende Leistungsabzeichen konnten im Jahr 2021 erfolgreich abgelegt werden:

Atenschutzleistungsabzeichen Silber

- Philipp Bamberger
- Martin Hager
- Christoph Karer
- Benjamin Malle
- Philipp Mayr
- Daniel Neuhauser

Feuerwehrjugend Wissenstest Gold

- Florian Weitgasser

Funkleistungsabzeichen Gold

- Benjamin Malle

Wir gratulieren allen Kameraden recht herzlich und bedanken uns auch bei allen Auszubildenden für die aufgewendete Zeit.

TIPPS für die Brandvermeidung im Advent



- Adventskränze möglichst auf unbrennbare Unterlagen stellen.
- Der Weihnachtsbaum muss standsicher aufgestellt werden und weit genug von Vorhängen und Möbeln entfernt sein.
- Beim Anbringen der Kerzen ist darauf zu achten, dass diese Ästen, Papierschlamm und Strohsternen nicht zu nahe kommen.
- Kerzen immer von oben nach unten anzünden, beim Löschen ist in umgekehrter Reihenfolge vorzugehen. Heruntergebrannte Kerzen sollten rechtzeitig ausgetauscht bzw. nicht mehr angezündet werden.
- Beim Abbrennen von Wunderkerzen ist darauf zu achten, dass keine glühenden Teilchen mit brennbaren Materialien in Berührung kommen.
- Christbäume und Adventskränze mit brennenden Kerzen sollten niemals unbeaufsichtigt bleiben. Besonderes Augenmerk gilt Kleinkindern und Haustieren.
- Wenn der Adventskranz bzw. Weihnachtsbaum bereits vollständig ausgetrocknet ist, sollten die Kerzen nicht mehr angezündet werden.
- Als brandtechnisch ungefährliche Alternative zur Lichterkette mit Glühbirnen etabliert sich immer mehr die LED-Lichterkette.
- Beim Einsatz moderner Schneesprays ist zu beachten, dass diese als Treibmittel oft explosionsfähiges Flüssiggas beinhalten.
- Im Ernstfall die Feuerwehr mit der Notrufnummer 122 alarmieren.

Wenn es trotzdem brennt:

ALARMIEREN – RETTEN – LÖSCHEN



*Die Freiwillige Feuerwehr Jeging
wünscht der Bevölkerung schöne
Weihnachtsfeiertage und einen
gesunden guten Rutsch ins Jahr 2022*

Terminvorschau

Freitag, 24. Dezember 2021, ab 09.30 Uhr **Friedenslichtverteilung** an die Jeginger Haushalte

Freitag, 11. März 2022, **Vollversammlung** der Freiwilligen Feuerwehr Jeging um 20:00 Uhr im Feuerwehrhaus

(Termin kann je nach Corona Maßnahmen der Bundesregierung noch variieren, gesonderte Einladung folgt)

Aus den Vereinen

Heimatverein Jeging

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Gemeindebürger!

Aufgrund der Coronamaßnahmen konnte der Heimatverein in diesem Jahr keine Jahreshauptversammlung mit den verpflichtenden Neuwahlen durchführen. Der Vorstand entschloss sich daher, um den gesetzlichen Bestimmungen Rechnung zu tragen, erstmalig eine Briefwahl durchzuführen.

Eine Rücklaufquote der Wahlzettel und somit Wahlbeteiligung von 85% war ein beachtliches Ergebnis. Keine Stimme war ungültig.

Als Obmann wurde ich mit 98% der abgegebenen Stimmen bestätigt.

Auch mein Stellvertreter wurde mit 96% der Stimmen neu gewählt.

Der weitere Vorstand wurde ohne Gegenstimmen bestätigt.

Im Vorstand des Heimatvereines sind nun

Werner Wiesauer als Obmann,

Johann Huber als Obmann Stellvertreter,

Stefanie Fischer als Schriftführerin und

Christine Schwendtbauer als Kassierin vertreten.

Johanna Hagenauer und Elisabeth Wiesauer vertreten

Kassierin und Schriftführerin im Verein.



Ich danke allen, die an dieser Wahl in diesen besonderen Zeiten teilgenommen haben.

Ebenso möchte ich mich bei den Funktionären des Vorstandes bedanken, die zur Übernahme von Verantwortung für den Verein und unseren schönen Ort bereit sind.

Ich hoffe, dass im nächsten Jahr auch der Heimatverein wieder durch Veranstaltungen und Führungen im Heimathaus ein Zeichen setzen kann.

Im Namen des neu gewählten Vorstandes wünsche ich allen Gemeindebürgern & Bürgerinnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, und viel Gesundheit im Jahr 2022
Werner Wiesauer



Ortsmusik Munderfing



Bei strahlendem Sonnenschein durften wir Musiker und Musikerinnen der Ortsmusik viele Besucher zu unserem Platzkonzert am Dorfplatz in Munderfing begrüßen.

Zu diesem Zeitpunkt noch zuversichtlich auch Mitte November zahlreiche Gäste mit musikalischen Klängen bei unserem Herbstkonzert erfreuen zu können, wurde in den zahlreichen Proben wieder ein abwechslungsreiches Konzertprogramm auf die Beine gestellt. Leider musste, aufgrund steigender Infektionszahlen und neuer Regelungen für Veranstaltungen, sowohl unser Herbstkonzert als auch alle weiteren Proben abgesagt werden.

Zum Jahresabschluss steht immer das alljährliche Neujahrblasen auf dem Programm.

Wir hoffen natürlich Ihnen heuer wieder persönlich einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022 wünschen zu können. Bis dahin wünschen wir Musiker und Musikerinnen eine angenehme Adventzeit und schöne Feiertage.



Liebe Jegingerinnen
und Jeginger,
der Union-Tennis-Club Jeging
wünscht ALLEN ein schönes
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2022
G'sund bleiben!!!

Euer
TENNISCLUB JEGING

Imkerverein

Jeging-Kirchberg-Auerbach Bericht über das Vereinsjahr 2021

Unsere Bienen, denen wir heuer wieder viel Zeit widmeten, entwickelten sich im heurigen Frühjahr trotz der niedrigen Temperaturen recht gut.



Durch den kühlen Mai blieb die Blüte über den ganzen Monat bestehen was im Normalfall in 2 Wochen vorüber ist.

Auch eine mittlere Menge von hervorragendem Blütenhonig konnten wir ernten. Im Anschluss an die Blüte begann heuer wieder der Wald zu „honigen“ und unsere Bienen trugen fleißig Waldhonig ein, den wir bis Mitte Juli ernten konnten.

Anschließend haben wir unsere Bienenvölker für den kommenden Winter vorbereitet, aufgefüttert und von der lästigen Varroamilbe befreit, die uns leider seit Jahrzehnten mehr den je herausfordert.

Unsere Stammtische, die wir immer am ersten Sonntag im Monat abhielten, konnten wegen Corona erst ab Juli begonnen werden. Aber nichts desto trotz haben wir die Verbindungen untereinander mit allen

Kommunikationsmitteln aufrecht gehalten.

Unsere Schulungen, die wir sonst immer besucht haben, wurden als Online Konferenzen angeboten, an denen wir von zuhause aus teilnahmen und anschließend via Telefon besprachen.

Unser Obmann Raimund Gollhammer ist schon sehr intensiv in der Vorbereitung für das kommende 100 Jahr-Jubiläum unseres Imkervereines, der im Jahr 1922 gegründet wurde. Wir hoffen dass es ein mögliches und schönes Fest wird.

Auch ist es angedacht einen Schaubienenstock beim Hochbehälter auf dem Gaisberg aufzustellen, wo bei einem Besuch durch Glasscheiben ein Bienenvolk besichtigt werden kann.

Dies ist eine Initiative von den OÖ. Nachrichten mit dem Landesverband der Raiba und der Gemeinde. Betreut wird der Schaustock von einem örtlichen Imker.

Jedes Jahr freuen wir uns wieder, wenn immer mehr mithelfen viele Blühpflanzen entstehen zu lassen oder ganze Felder damit bestellen.

Dies ist ja ein ganz großer Nutzen für unsere belastete Natur, unser Kleinklima, unsere gefährdeten Wildbienen sowie auch unsere Honigbienen.

Wir möchten unseren Bericht mit einem Zitat von Albert Einstein beschließen.

„Wenns alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs neue. Und war es schlecht, dann erst recht.“



Das Team des Volks-
bildungswerkes Jeging
wünscht

ein frohes und
besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein gesundes
und erfolgreiches
Jahr 2022.



Die digitale Ausgabe der Gemeindezeitung finden Sie auf unserer
Homepage www.jeging.at



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

BRANDSCHUTZ ZU WEIHNACHTEN

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.



Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst klipsicheren Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper, etc.) noch in unmittelbare Nähe von Vorhängen befindet
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen
- Vorsicht mit Wunderkerzen - akute Gefahr durch glühend abspritzenden Funken
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgewechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen

Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nicht-brennbarem Material verwendet werden
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer, üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

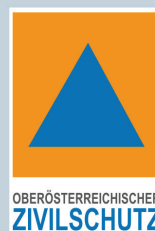
Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Sollte es zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122.

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**
zivilschutz-ooe.at



Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Vervielfältigung, Gemeinde Jeging, 5225 Jeging 1,
Tel. 07744/6209, Fax. 07744/6209-19, e-mail: gemeinde@jeging.ooe.gv.at, web: www.jeging.at
Erscheinungsort: 5225 Jeging, Verlagspostamt: 5222 Munderfing
Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeamt Jeging

Die „Nachrichten der Gemeinde Jeging“ sind ein Medium zur Information und Berichterstattung über Angelegenheiten der Gemeinde und deren interessante lokale Ereignisse. Alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung für Schäden, die sich auch der Verwendung der veröffentlichten Inhalte ergeben, ist ausgeschlossen.